

## MONATSBERICHT DES HYDROGRAPHISCHEN DIENSTES Februar 2025

### Witterung

Das Wettergeschehen im Berichtsmonat lässt sich folgendermaßen beschreiben:

Wie schon seit Mitte Oktober 2024 gab es auch im Februar in der gesamten Steiermark nur sehr geringe oder gar keine Niederschläge (Abbildung 3).

Die Absolut- Monatssummen bewegten sich zwischen 1 mm an der Station Oberwölz und 29 mm an den Messstelle Stainz.

### Niederschlag

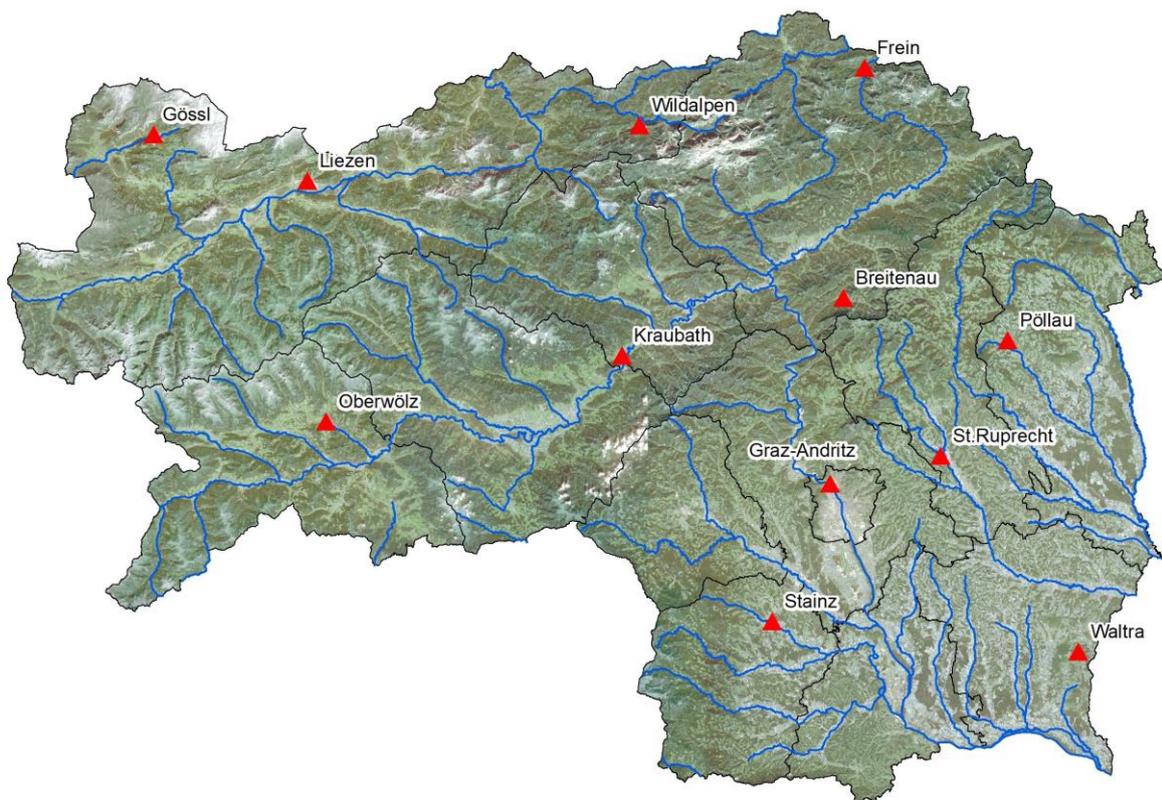
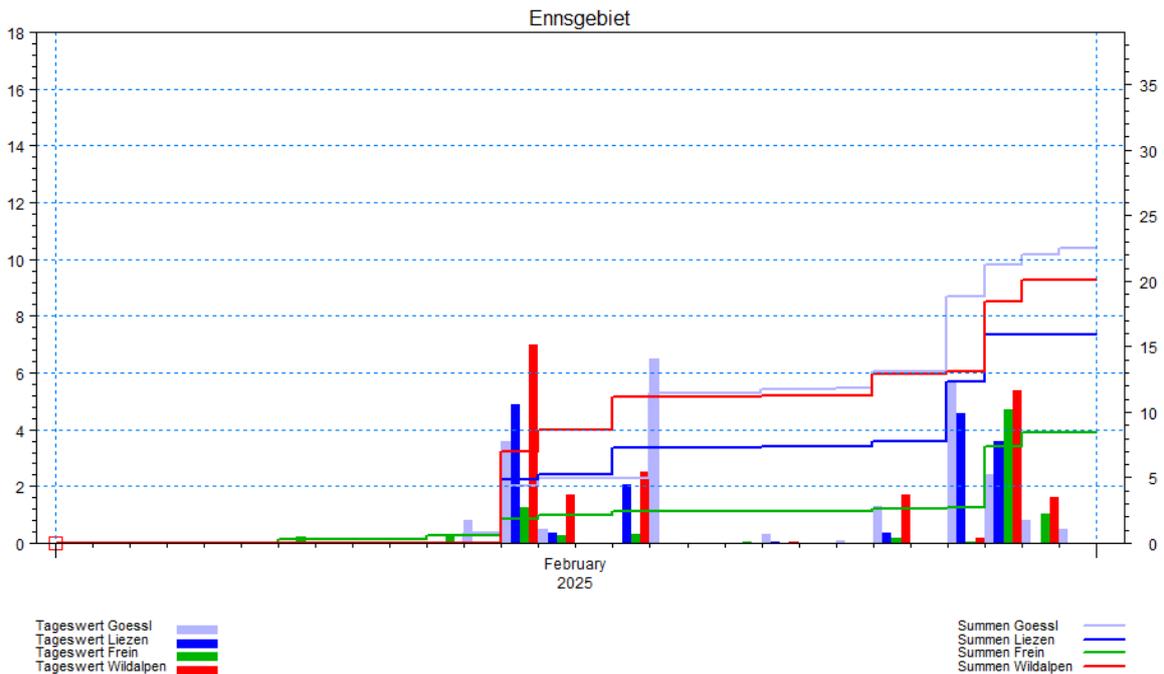


Abb. 1: Lage der betrachteten Niederschlagsstationen

Monatsübersicht Februar 2025							
Station		Niederschlag Monatssumme [mm]			Niederschlagssumme inkl. Berichtsmonat [mm]		
Name	Nummer	2024	1991-2020	Abweichung [%]	2024	1991-2020	Abweichung [%]
Gössl (Sh710m)	NL0010	22,50	102,9	-78	55,80	232,9	-76
Liezen (Sh670)	NL1210	15,90	57,3	-72	42,38	125,4	-66
Frein (Sh875m)	NL2915	8,45	100,6	-92	45,43	212,1	-79
Wildalpen (Sh610m)	NL1740	20,06	99,8	-80	55,51	211,7	-74
Oberwölz (Sh810m)	NL2141	1,14	20,3	-94	20,54	43,1	-52
Kraubath (Sh605m)	NL2610	5,81	24,2	-76	32,31	48,0	-33
Breitenau (Sh560m)	NL3100	5,79	33,2	-83	26,41	64,4	-59
Graz (Sh360)	NL3390	11,98	26,8	-55	29,70	47,0	-37
Stainz (Sh340m)	NL3830	29,38	42,3	-31	43,34	70,5	-39
St. Ruprecht (Sh400m)	NL4033	15,94	28,7	-44	33,30	50,6	-34
Waltra (Sh380m)	NL3915	21,98	32,3	-32	41,16	55,0	-25
Pöllau (Sh525m)	NL4576	8,13	22,6	-64	30,68	43,8	-30

Tabelle 1: Niederschlagssummen im Berichtsmonat im Vergleich zum langjährigen Mittel



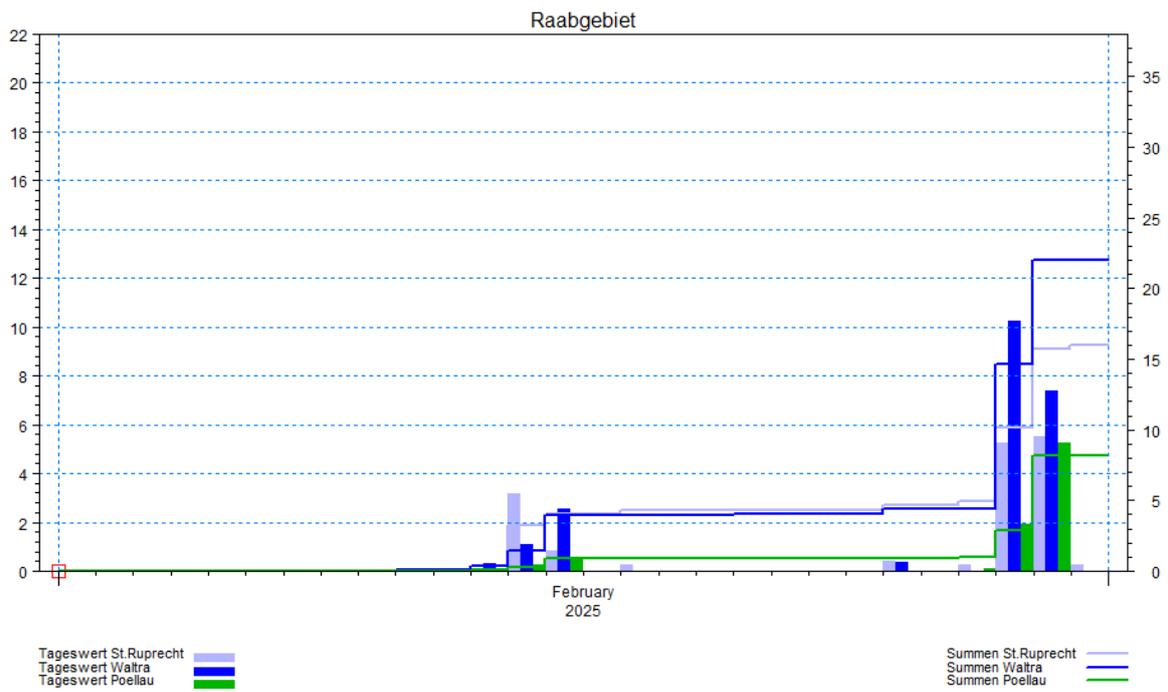
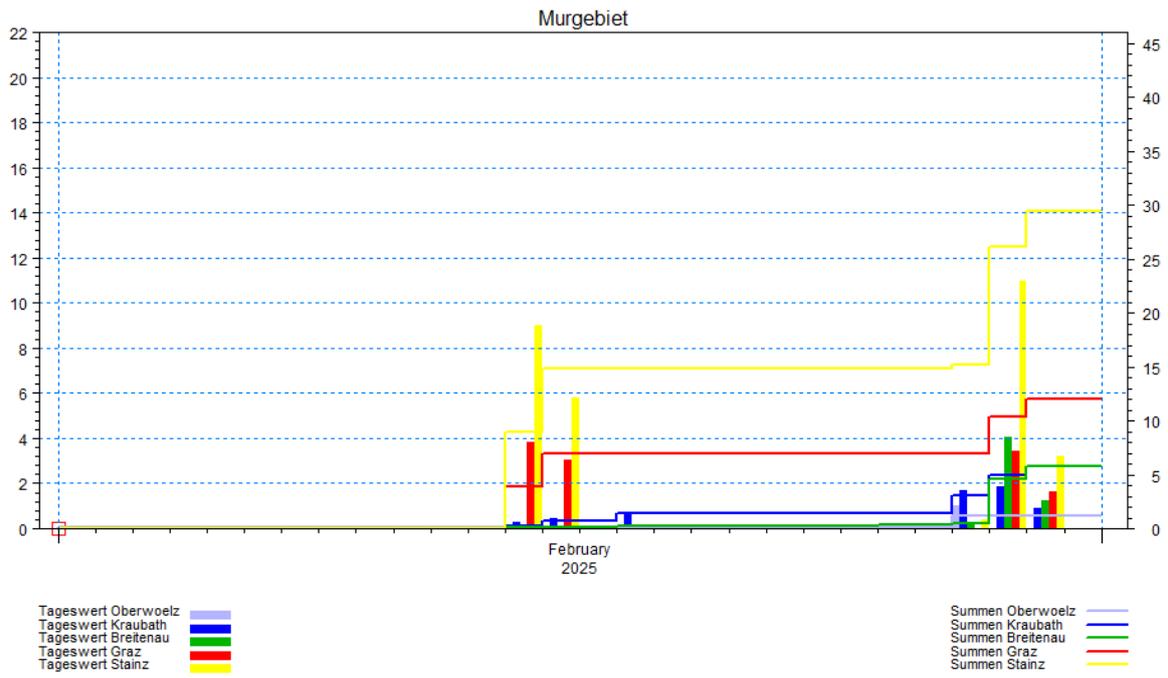
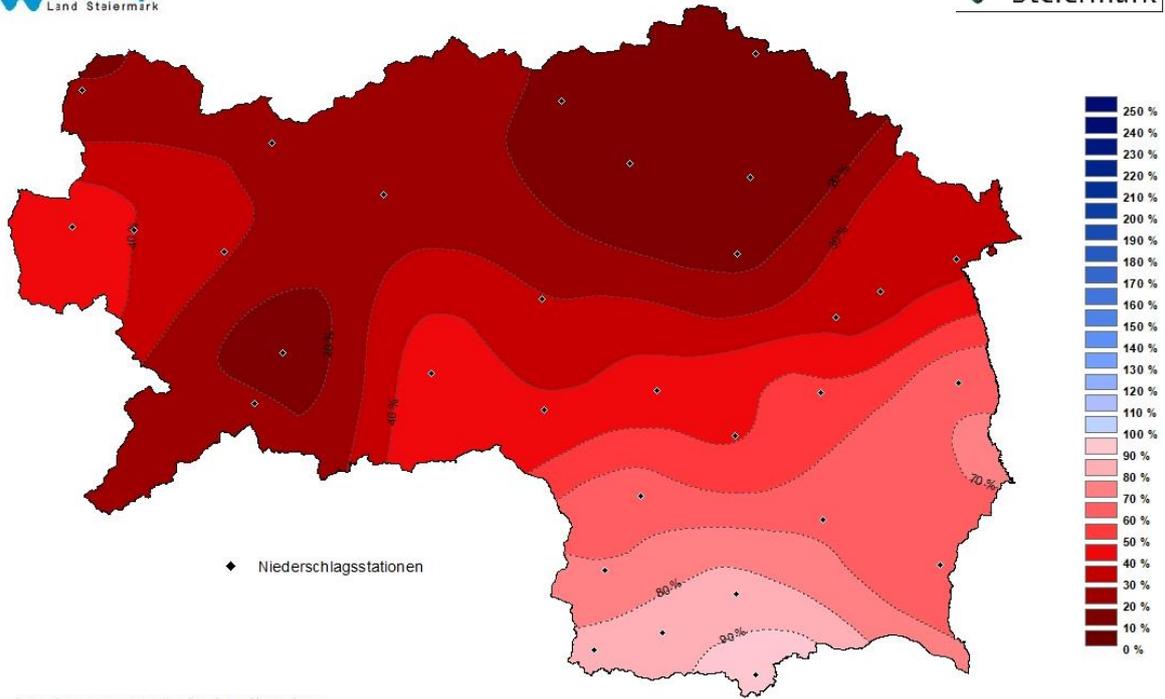


Abb. 2: Tagessummen und Summenlinien des Niederschlags in den einzelnen Flussgebieten [mm]



Anmerkung: prozentueller Anteil am Normalwert  
Grundlagendaten zum Teil noch unkorrigiert

Abb. 3: Relative Niederschlagsmenge im Berichtsmonat in Prozent zum langjährigen Mittel

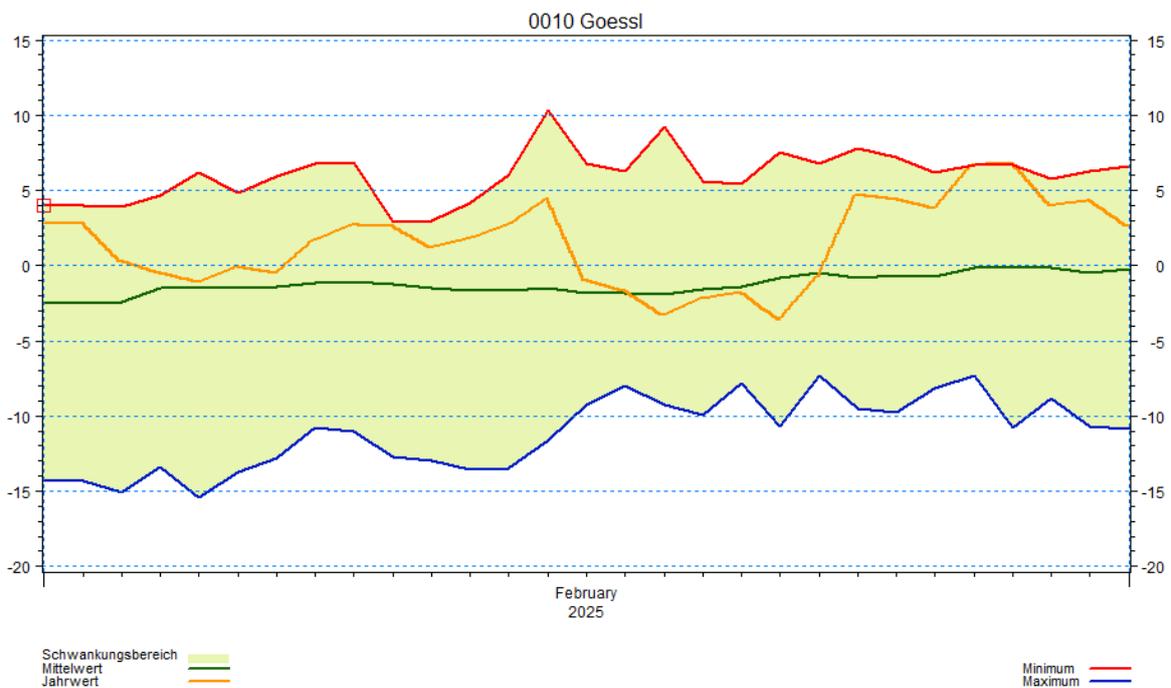
## Lufttemperatur

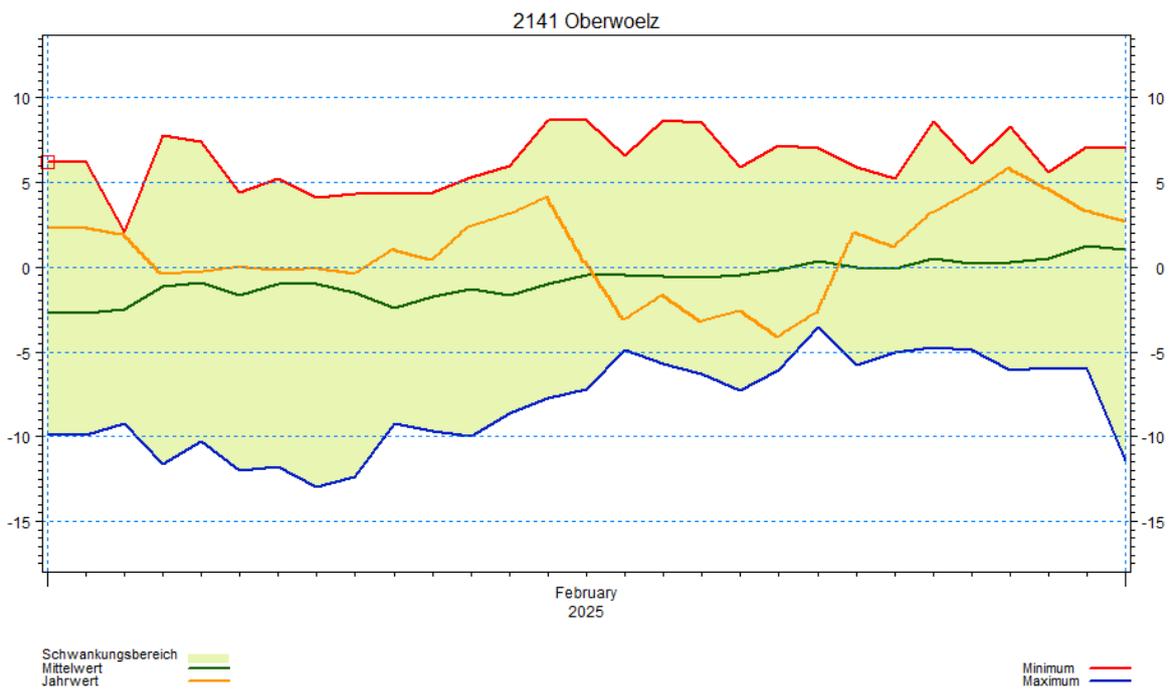
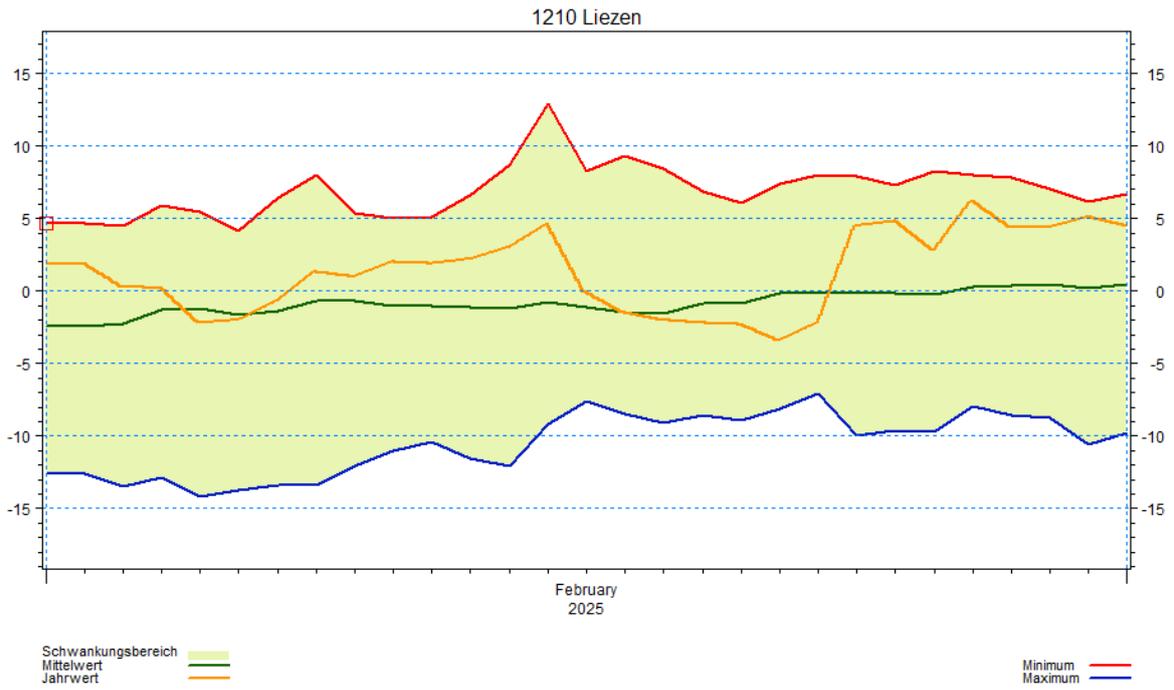
Mit Ausnahme der Südoststeiermark lagen die Lufttemperaturen im Februar wieder über den langjährigen Mittelwerten.

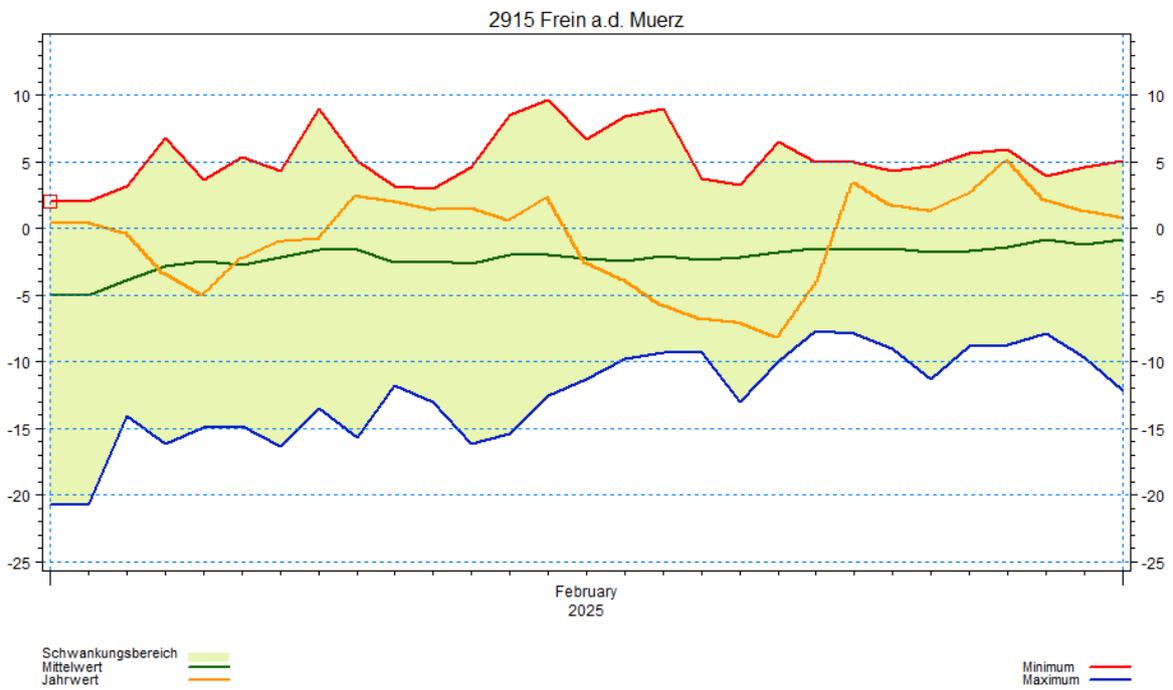
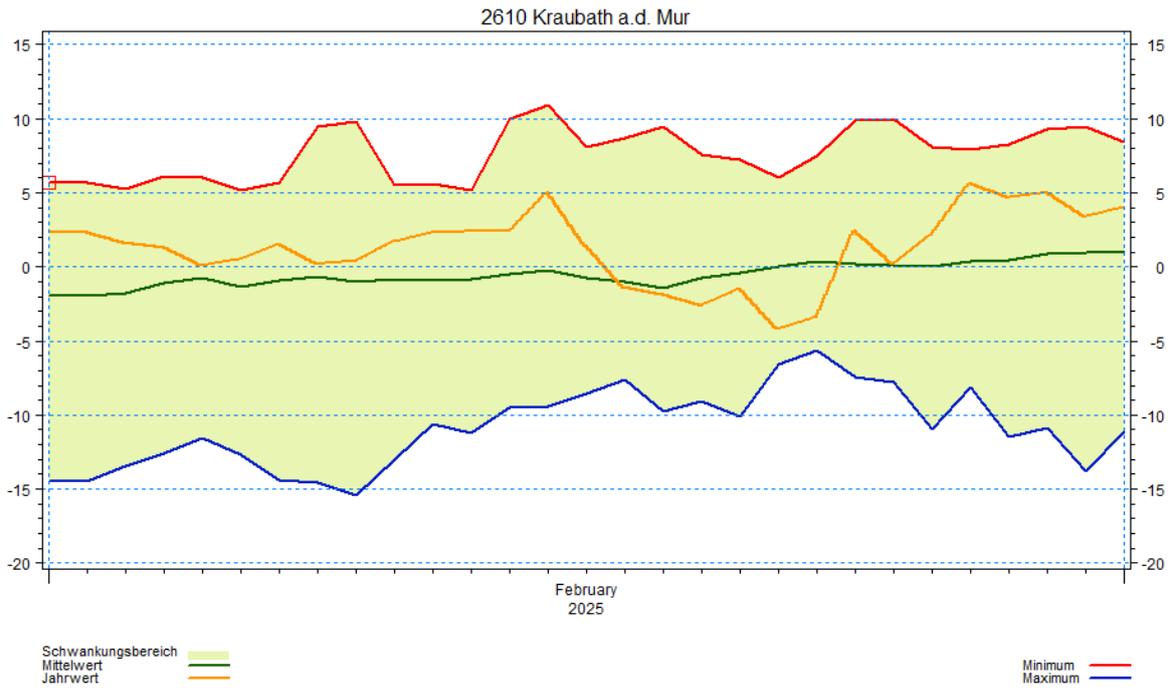
Die Tagesmittelwerte bewegten sich zwischen -8,2 °C an der Station Frein und 7.1 °C an der Messstelle Waltra.

Monatsübersicht Februar 2025							
Station		Lufttemperatur Monatsmittel [°C]			Mittlere Lufttemperatur inkl. Berichtsmonat [°C]		
Name	Nummer	2024	1991-2020	Abweichung [°C]	2024	1991-2020	Abweichung [°C]
Gössl (Sh710m)	NL0010	1,2	-0,5	1,7	0,6	-1,2	1,8
Liezen (Sh670)	NL1210	1,1	-0,2	1,3	-0,7	-1,3	0,6
Oberwölz (Sh810m)	NL2141	0,6	-0,8	1,4	-0,1	-1,7	1,6
Kraubath (Sh605m)	NL2610	1,0	0,1	0,9	0,7	-1,1	1,8
Frein (Sh875m)	NL2915	-1,1	-2,2	1,1	-1,6	-2,8	1,2
Waltra (Sh380m)	NL3915	1,3	2,0	-0,7	2,0	1,1	0,9

Tabelle 2: Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich zum Mittel







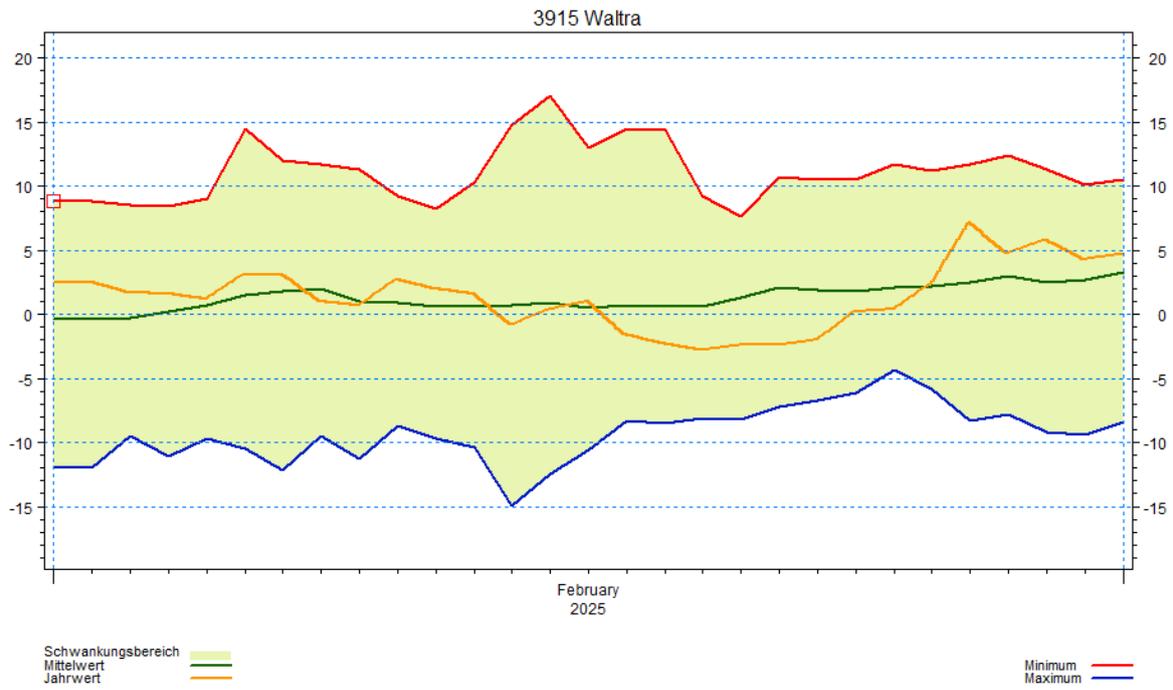


Abb. 4: Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat im Vergleich mit langjährigen Mittelwerten und Extrema [°C]

Station	Gössl	Liezen	Oberwölz	Kraubath	Frein	Waltra
Minimum	-3,6	-3,4	-4,1	-4,2	-8,2	-2,8
Maximum	6,8	6,2	5,8	5,6	5,1	7,1

Tabelle 3: Extrema der Tagesmittel der Lufttemperatur im Berichtsmonat [°C]

## Oberflächenwasser

Abbildung 5 zeigt die Lage der betrachteten Pegel.

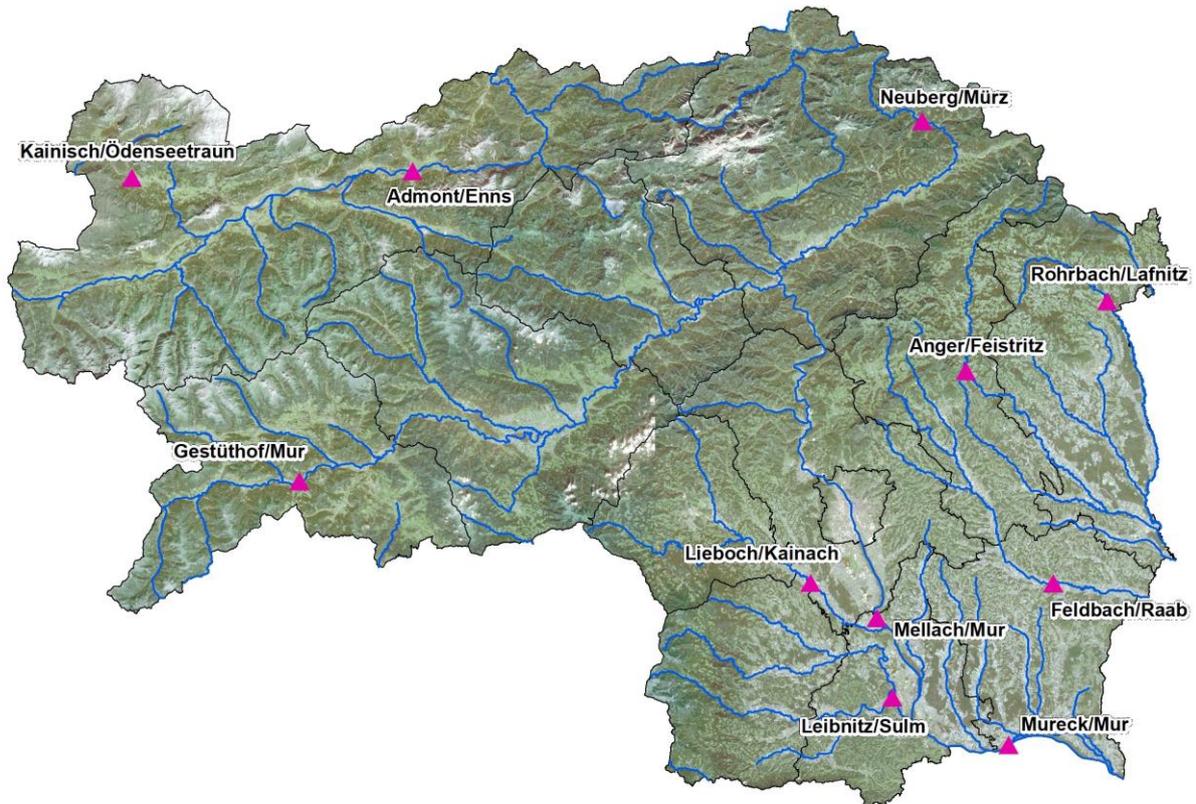


Abb. 5: Lage der betrachteten Pegel

Entsprechend den unterdurchschnittlichen Niederschlagsverhältnissen verblieben die Durchflüsse mit Ausnahme des Pegels Gestüthof/Mur (+13%) fast während des gesamten Monats speziell in den südlichen und östlichen Landesteilen deutlich im unterdurchschnittlichen Bereich. Den größten Rückgang im Vergleich zum langjährigen Mittelwert verzeichnete der Pegel Feldbach/Raab mit -56%, gefolgt von Rohrbach/Lafnitz mit -52%, Leibnitz/Sulm und Anger/Feistritz mit je -39%, Lieboch/Kainach mit -36%, Mureck/Mur mit -25%, Admont/Enns mit -15% und Kainisch/ÖdenseeTraun und Neuberg/Mürz mit je -14% (Tabelle 4, Abbildung 7).

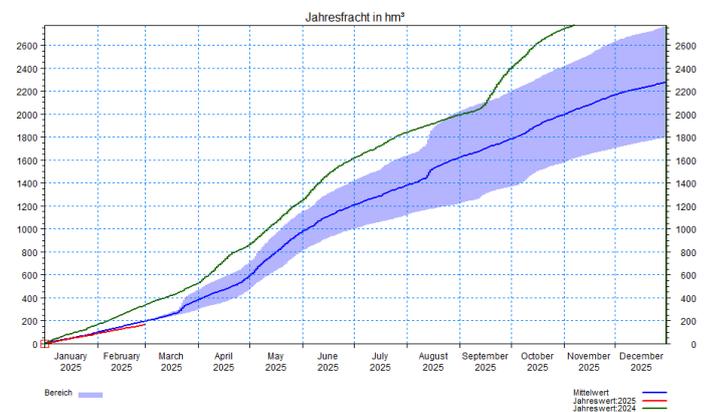
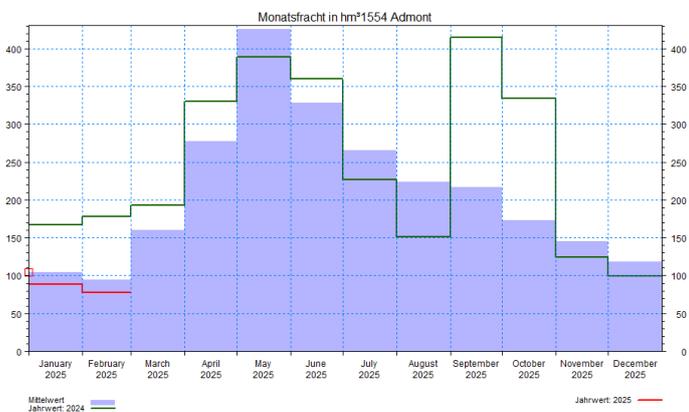
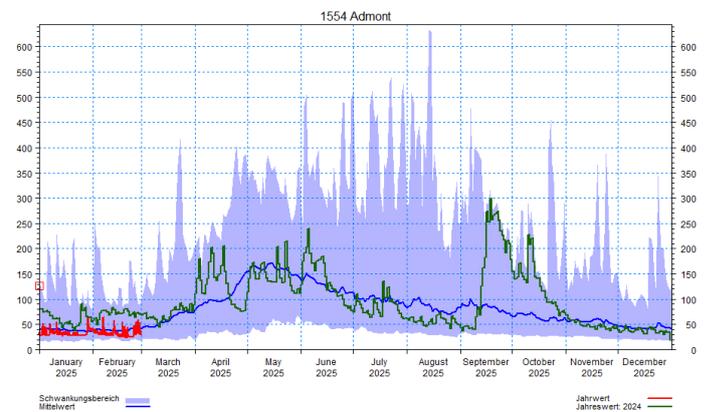
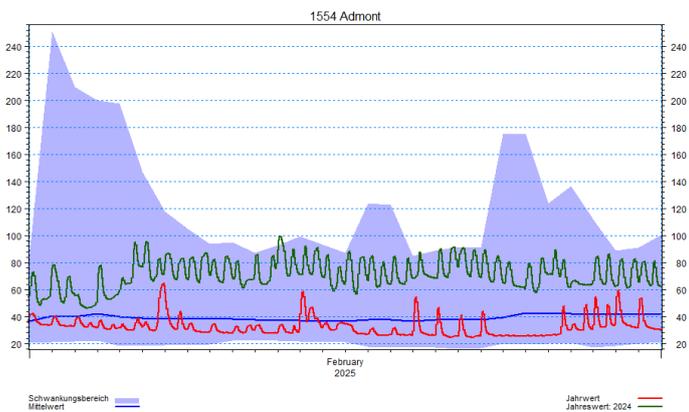
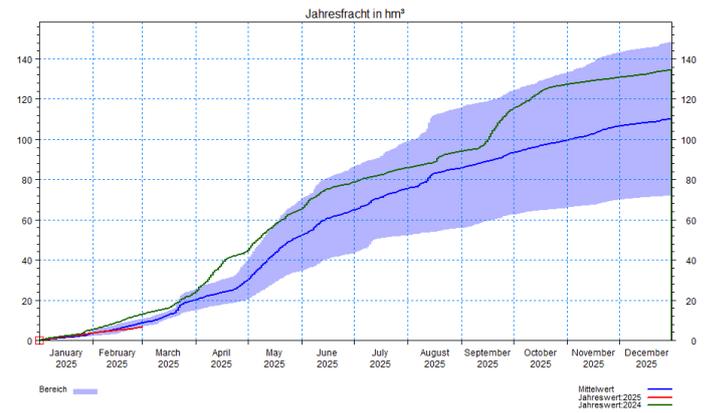
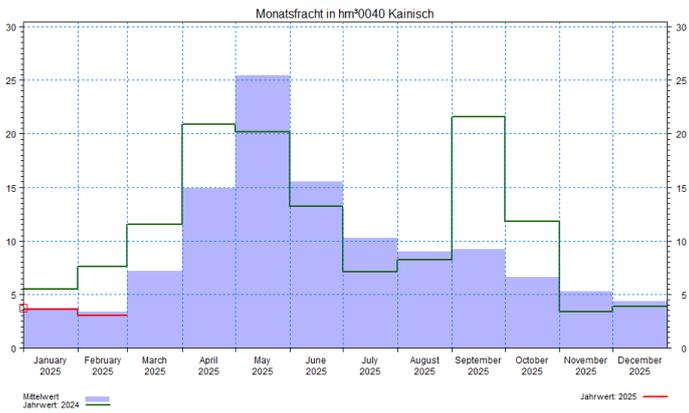
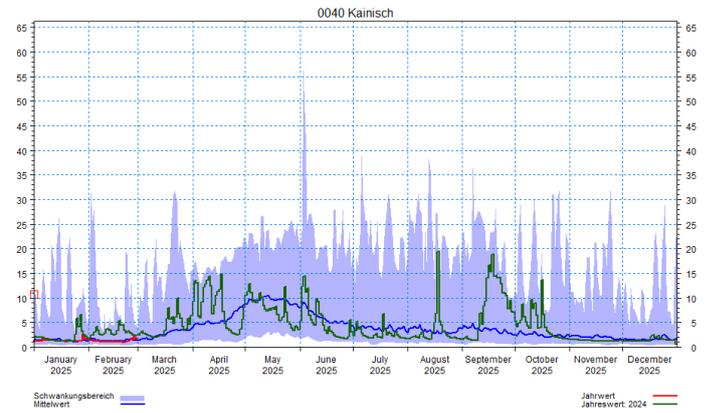
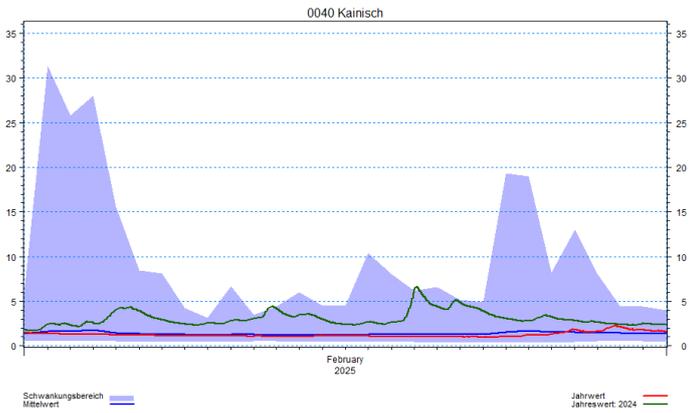
Die Zunahme von 13% im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des Pegels Gestüthof lässt sich durch überdurchschnittlich hohe Temperaturen und einer damit einhergehenden Schneeschmelze erklären.

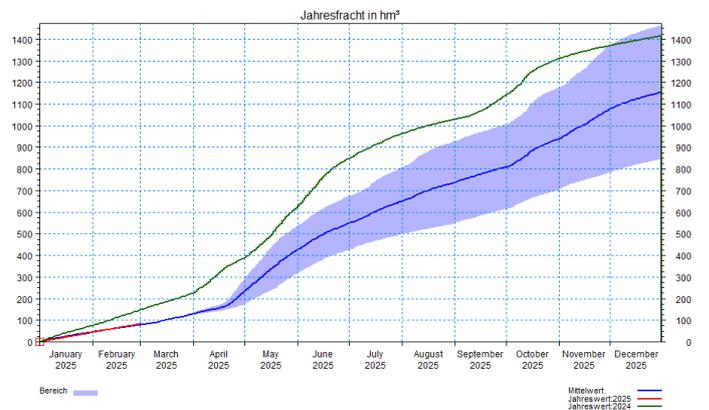
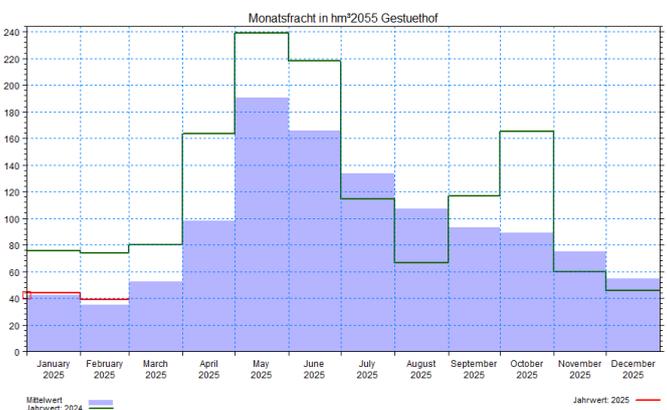
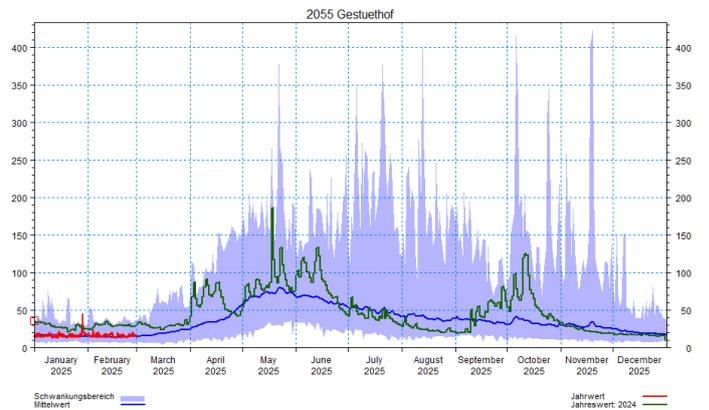
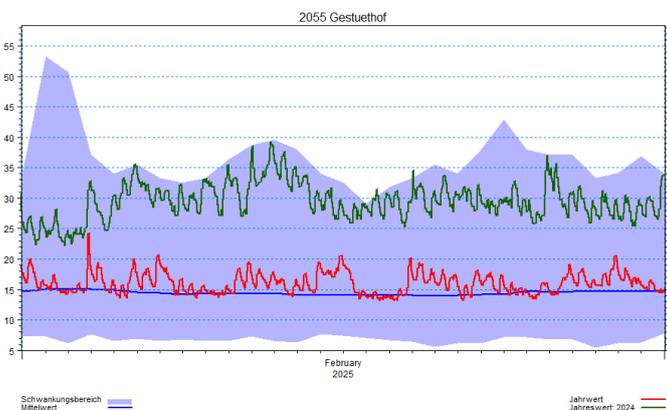
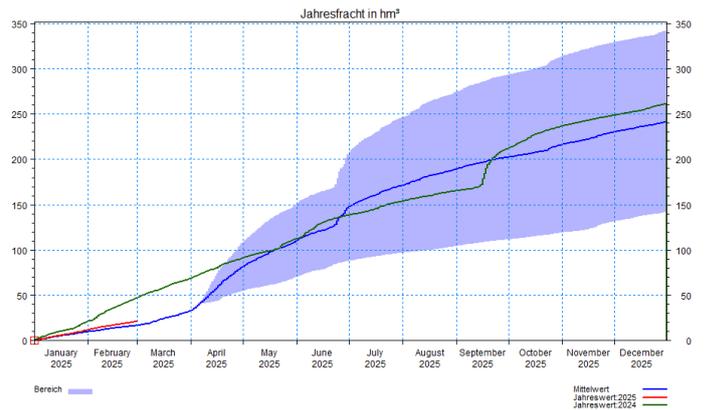
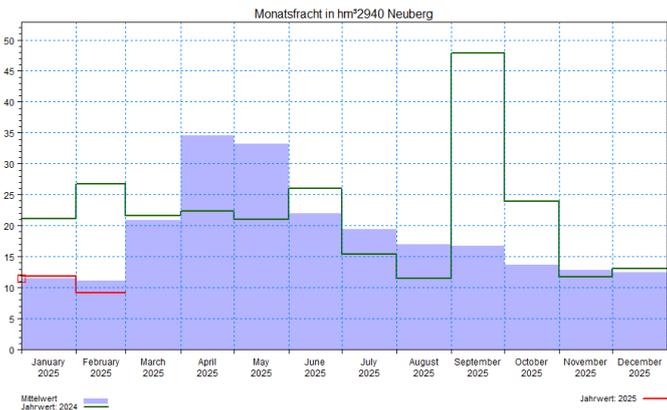
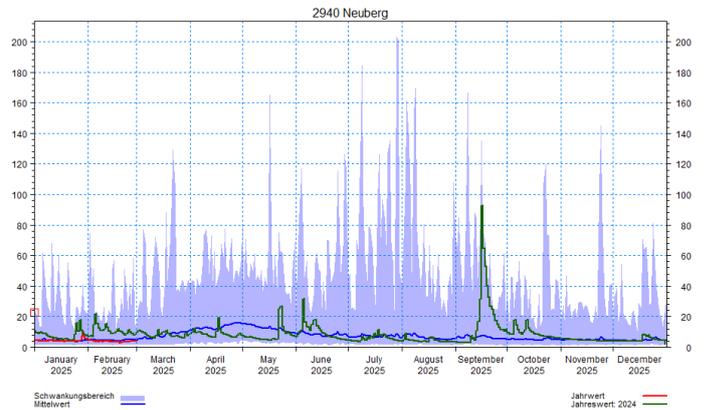
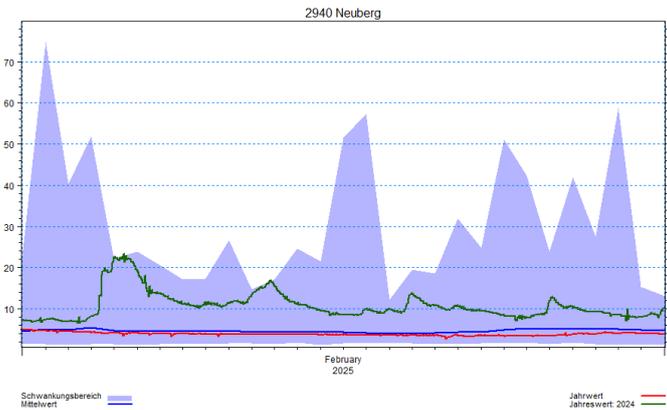
Die Durchflussganglinien lagen landesweit mit Ausnahme des Pegels Gestüthof/Mur den ganzen Monat unter den langjährigen Mittelwerten. Im Norden des Landes stiegen die Ganglinien am Monatsende leicht über die langjährigen Mittelwerte (Abbildung 6).

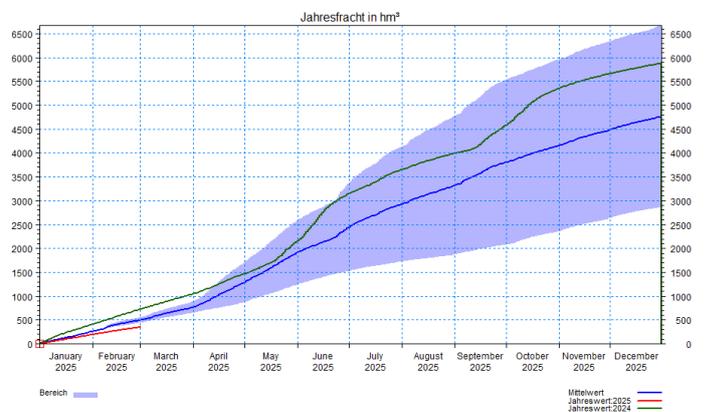
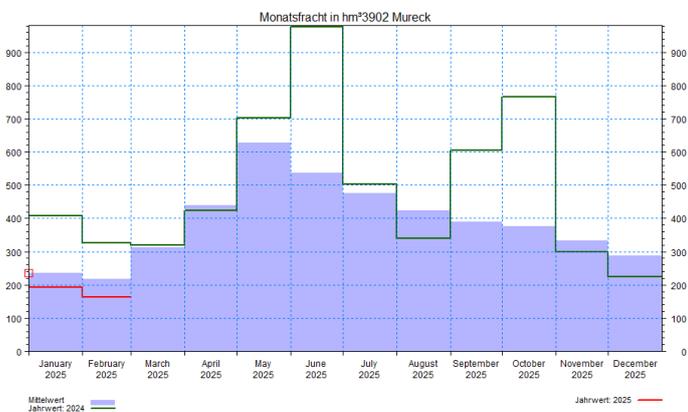
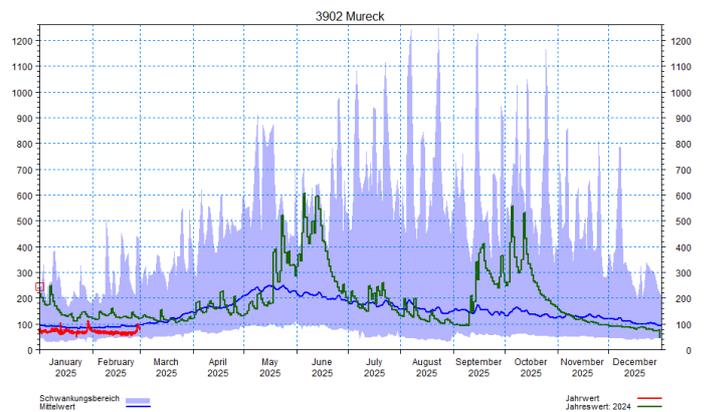
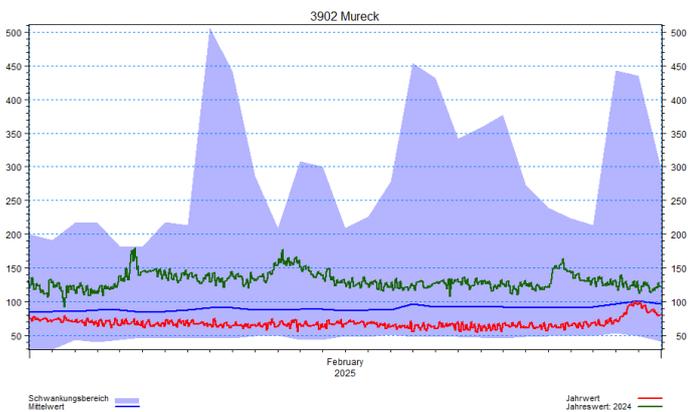
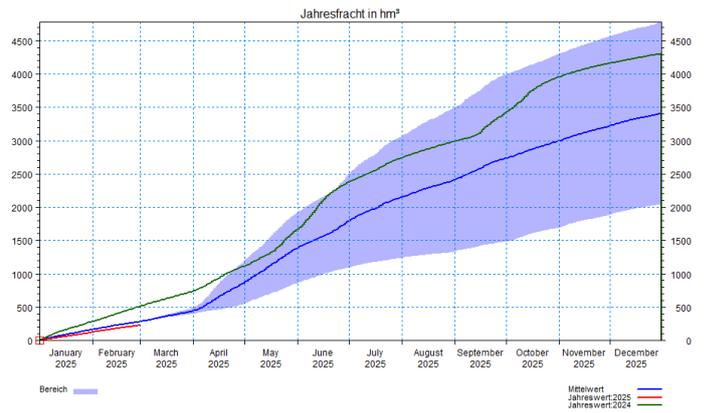
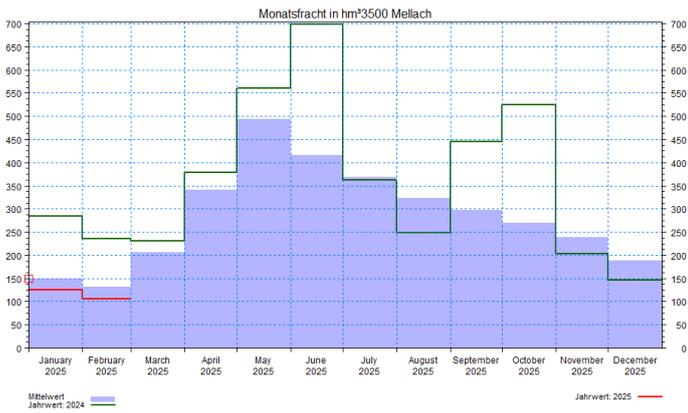
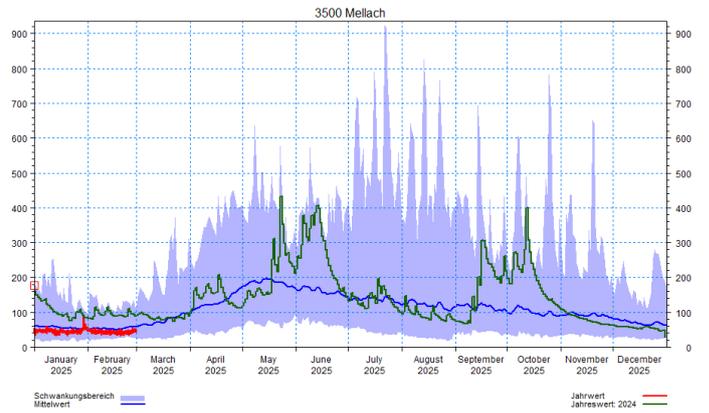
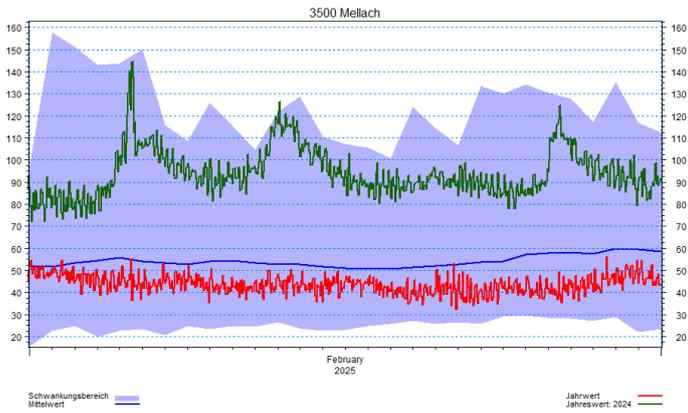
Die Gesamtfrachten spiegeln die Durchflusssituation wider: so lagen landesweit alle Pegel mit Ausnahme der Station Gestüthof/Mur unter dem Mittel, wobei hier ein Nord-Süd-Anstieg zu erkennen ist (bis zu 52% Abnahme im Vergleich zum langjährigen Mittelwert bei dem Pegel Feldbach/Raab),(Tabelle 4, Abbildung 6).

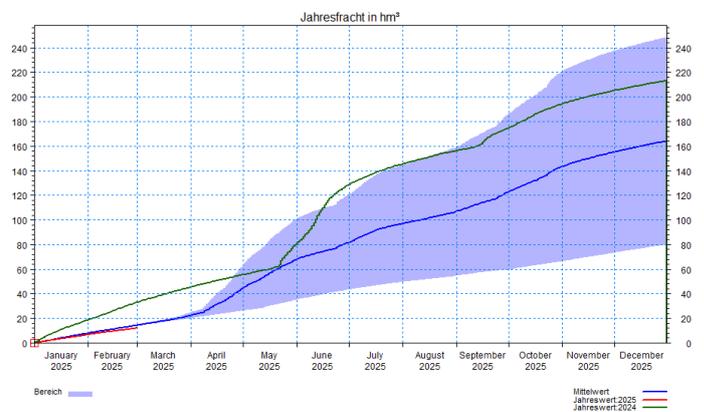
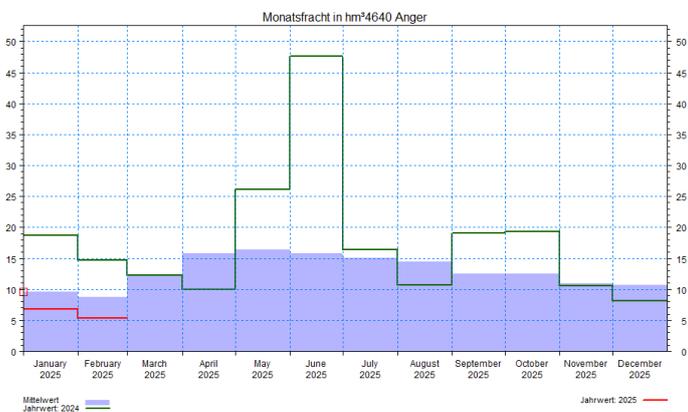
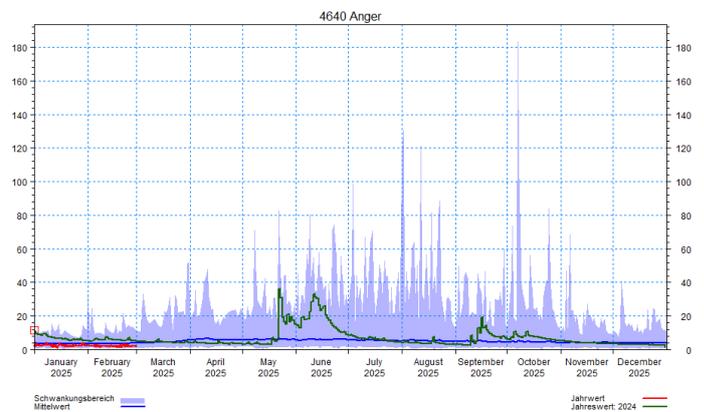
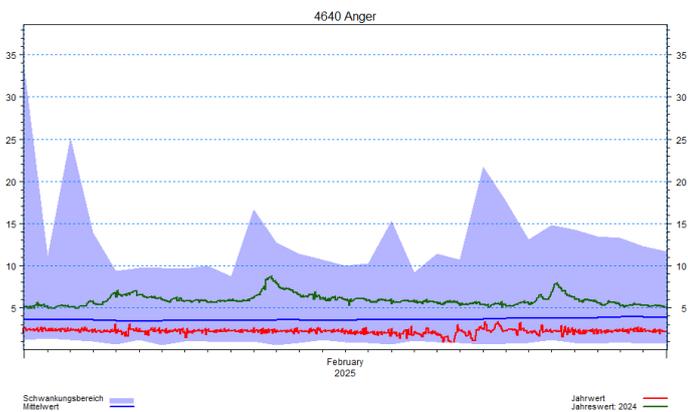
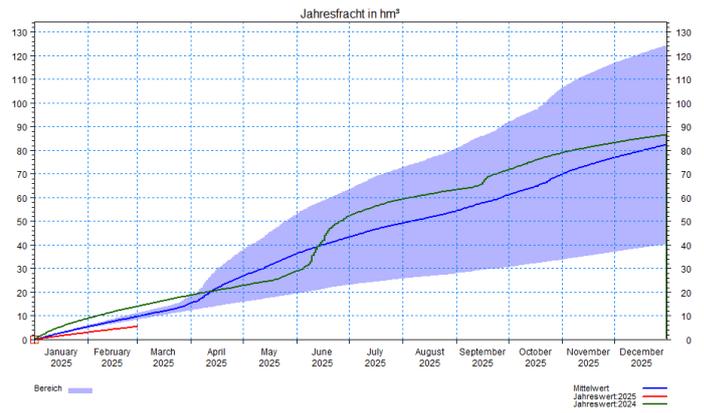
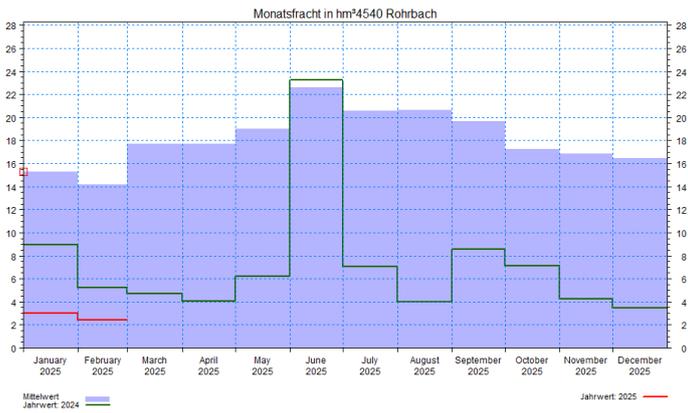
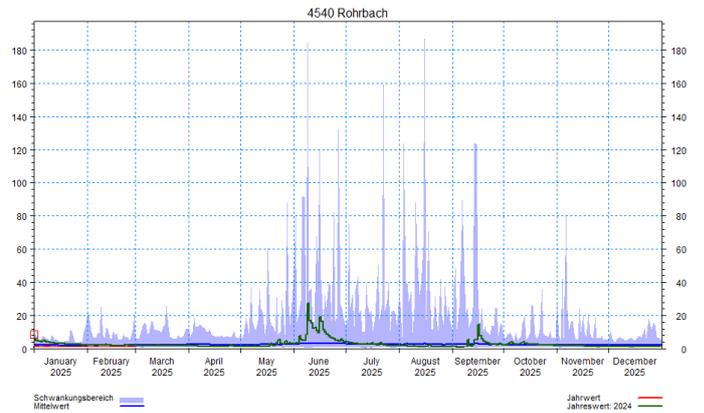
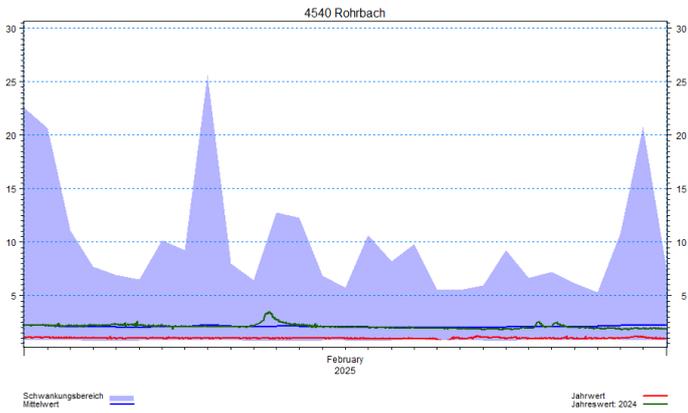
Monatsübersicht Februar 2025						
Station	Mittlerer Monatsdurchfluss [m³/s]			Fracht inkl. Berichtsmonat [10 <sup>6</sup> m³]		
Name	2024	langjähriges Mittel	Abweichung [%]	2024	langjähriges Mittel	Abweichung [%]
Kainisch/ Ödenseetraun	1,2	1,4	-14	6,6	7,0	-6
Admont/ Enns	32,2	38,0	-15	165,9	196,2	-15
Neuberg/ Mürz	3,8	4,4	-14	21,0	21,8	-4
Gestüthof/ Mur	16,0	14,1	13	82,6	75,8	9
Mellach/ Mur	43,7	52,9	-17	230,1	276,4	-17
Mureck/ Mur	67,6	89,6	-25	356,1	448,1	-21
Rohrbach/ Lafnitz	1,0	2,1	-52	5,5	10,2	-46
Anger/ Feistritz	2,2	3,6	-39	12,1	18,0	-33
Feldbach/ Raab	2,1	4,8	-56	10,6	21,9	-52
Lieboch/ Kainach	4,3	6,7	-36	26,0	33,1	-21
Leibnitz/ Sulm	8,0	13,1	-39	39,7	59,7	-34

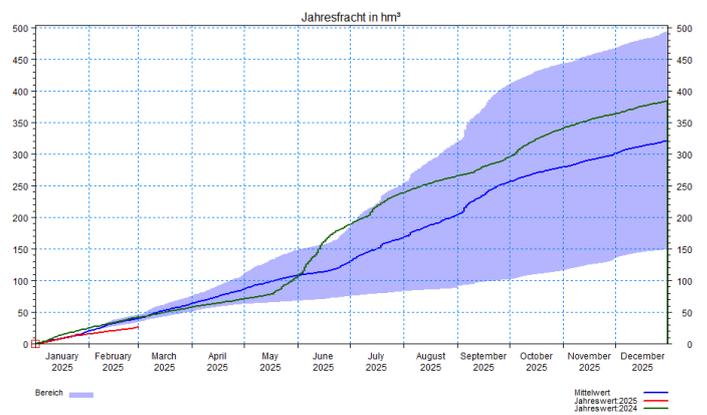
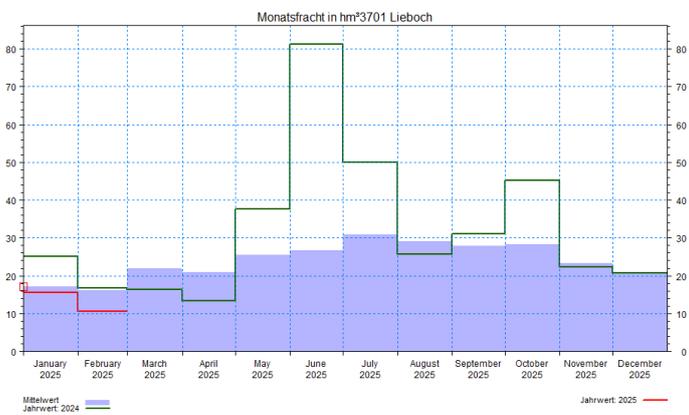
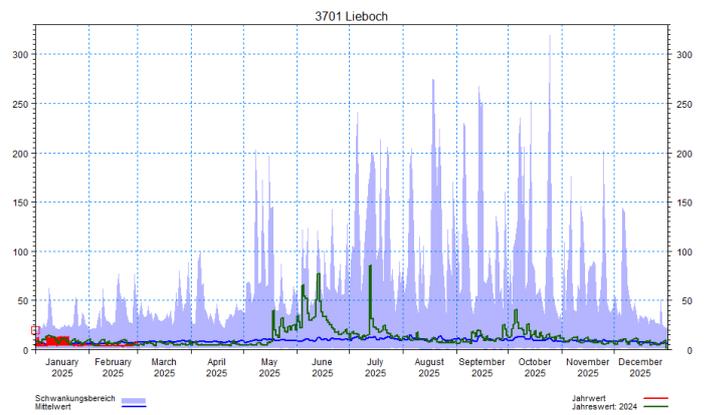
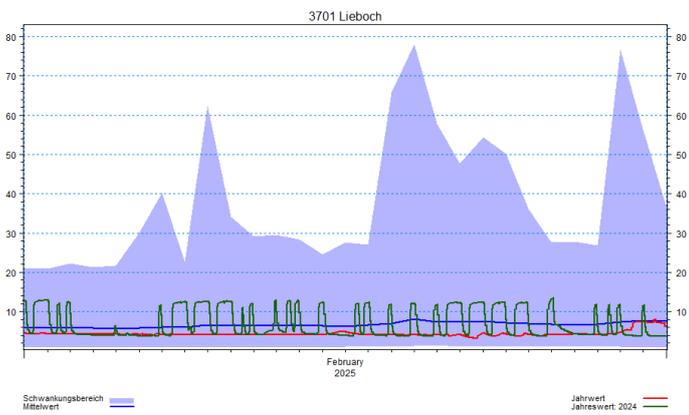
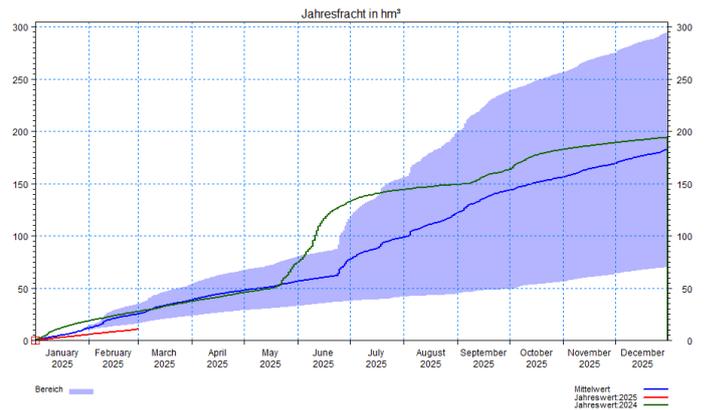
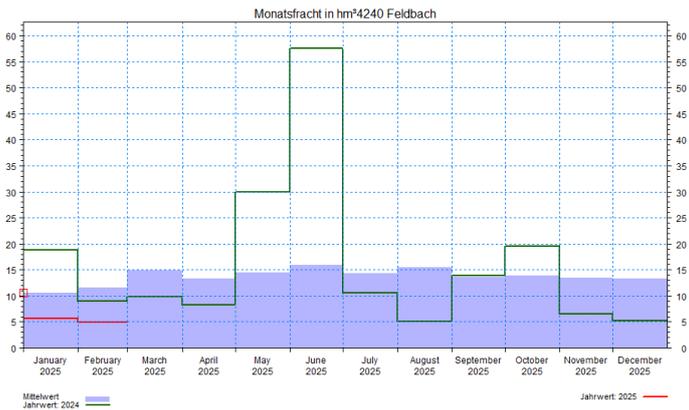
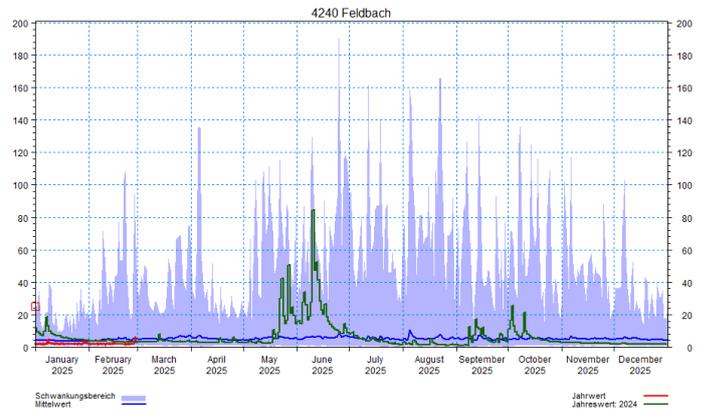
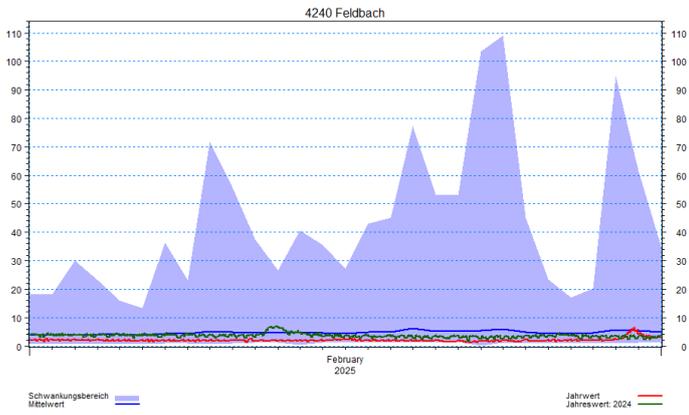
Tabelle 4: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten











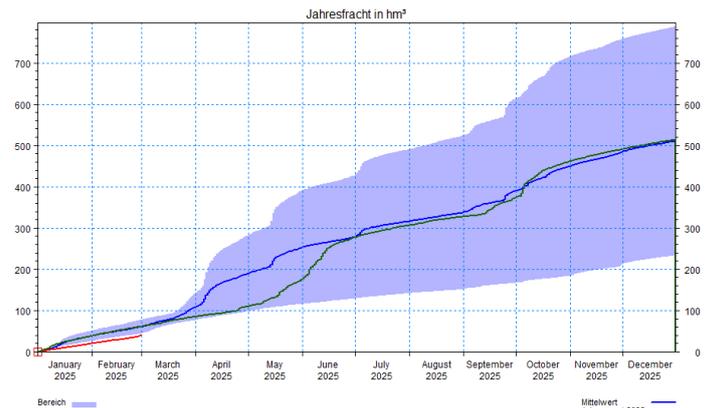
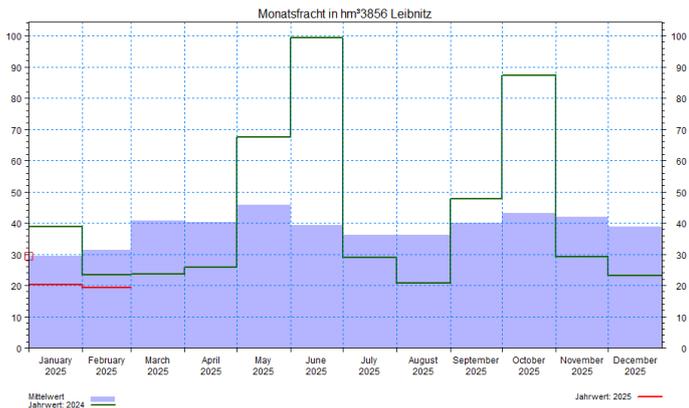
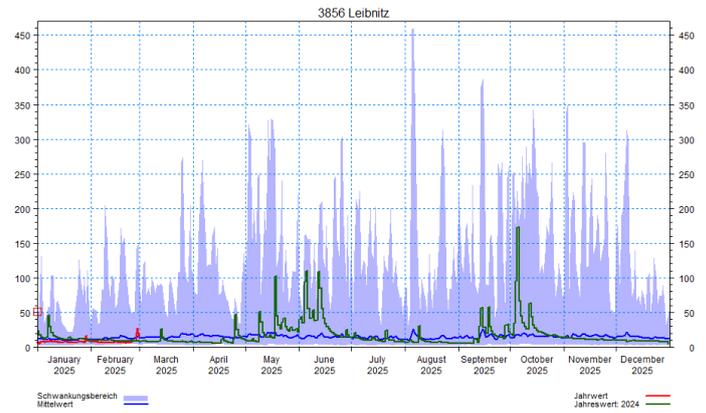
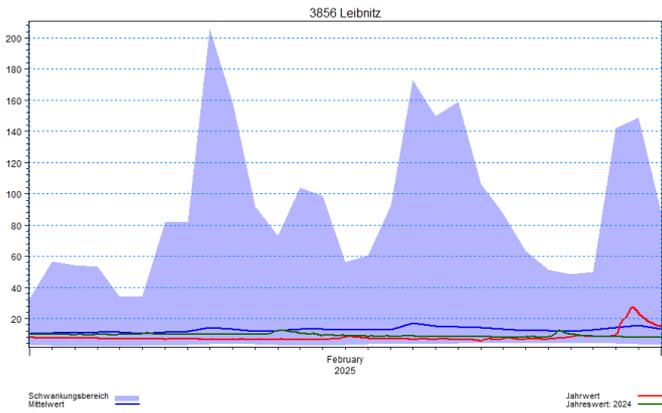


Abb. 6: Durchflussganglinien im Berichtsmonat (links oben), im Gesamtjahr (rechts oben), Monatsfrachten (links unten) und Jahresfrachten (rechts unten) im Vergleich zum Vorjahr, zu langjährigen Mittelwerten und Extrema [m<sup>3</sup>/s]

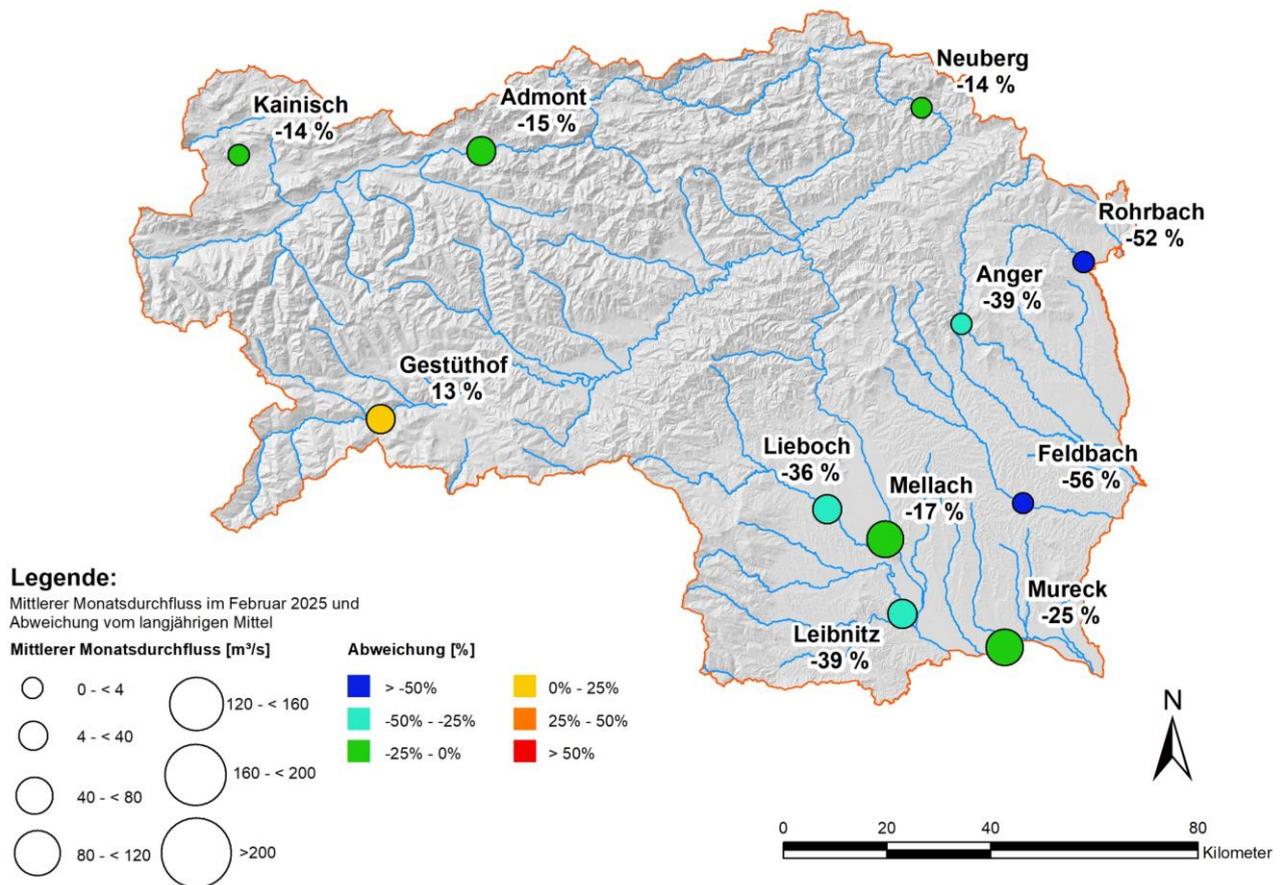


Abb. 7: Mittlere Monatsdurchflüsse und Frachten im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

## Schwebstoff

Die Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz werden ab Jänner 2018 monatlich veröffentlicht.

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm Februar 2025:

Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m<sup>3</sup>/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 8, Tabelle 5).

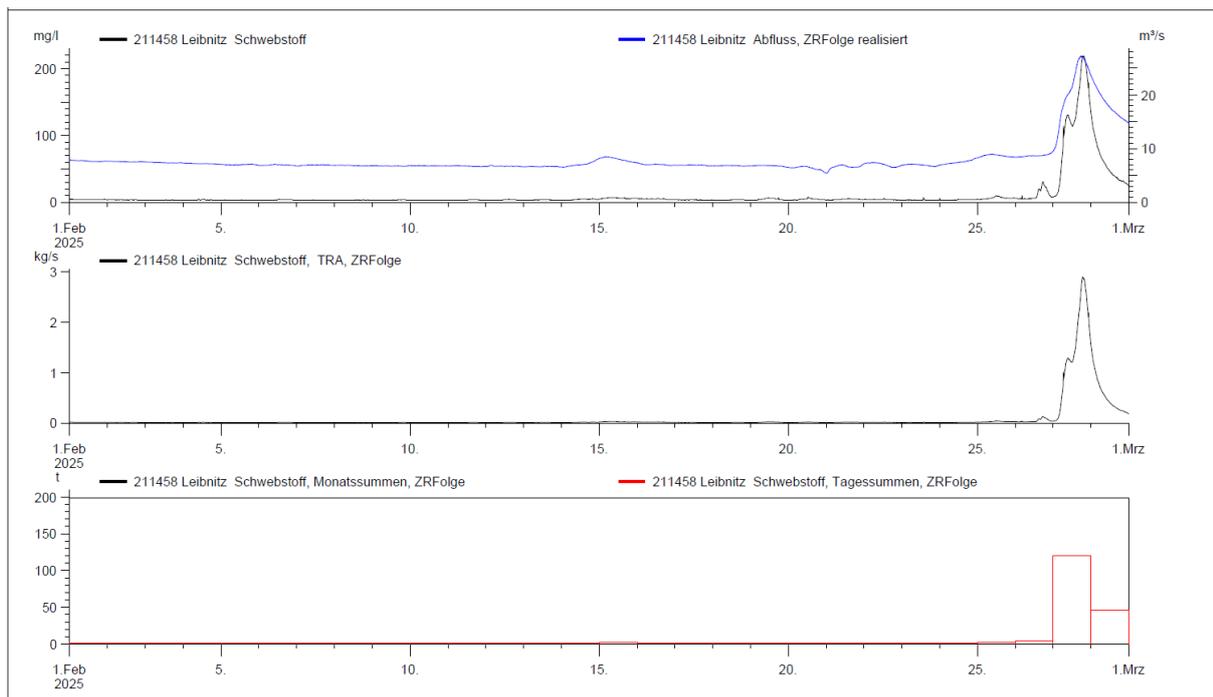


Abb. 8: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Leibnitz/Sulm im Februar 2025

Schwebstoffkennwerte			
	Mittelwert	Minimum	Maximum
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	10,00	3,00	219,00
Abfluss [m <sup>3</sup> /s]	8,02	5,43	27,30
Schwebstofftransport [kg/s]	0,08	0,01	2,90
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	7,00	1,00	121,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 200		

Tabelle 5: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte Februar 2025 für Leibnitz/Sulm (Rohdaten)

Die Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck werden ab Jänner 2021 monatlich veröffentlicht.

Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur Februar 2025:  
 Dargestellt werden die vorkorrigierte Sondenganglinie [mg/l], der Durchfluss [m<sup>3</sup>/s], der Transport [kg/s] und die Tagessummen sowie daraus folgernd die Monatssumme [t] (Abbildung 9, Tabelle 6).

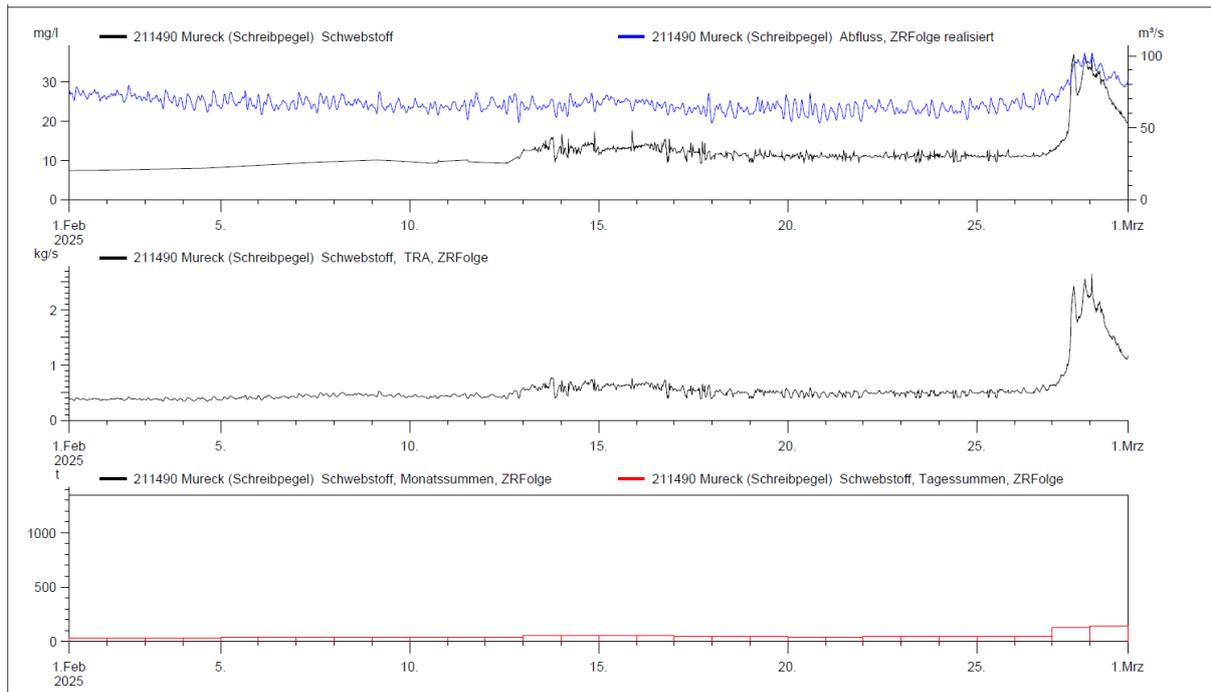


Abb. 9: Schwebstoffdaten der Pegelmessstelle Mureck/Mur im Februar 2025

<b>Schwebstoffkennwerte</b>			
	<b>Mittelwert</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>
Sonde, kontinuierlich [mg/l]	12,00	7,00	37,00
Abfluss [m <sup>3</sup> /s]	67,40	53,00	102,00
Schwebstofftransport [kg/s]	0,56	0,34	2,64
Schwebstofffracht Tagessummen [t]	48,00	33,00	143,00
Schwebstofffracht Monatssumme [t]	ca. 1.400		

Tabelle 6: Gegenüberstellung der errechneten Schwebstoffkennwerte Februar 2025 für Mureck/Mur (Rohdaten)

## Unterirdisches Wasser

Abbildung 10 zeigt die Lage der betrachteten Grundwasserpegel.



Abb. 10: Lage der betrachteten Grundwasserpegel

Die Grundwassersituation war im Februar ähnlich wie schon im Vormonat landesweit unterschiedlich: so gab es im Norden und Nordwesten Abnahmen im Vergleich zum langjährigen Mittelwert, in der Mur-Mürz-Furche kam es aber auch zu Zunahmen. Ebenso auch die Situation im Süden des Landes: so gab es deutliche Zunahmen in der Südoststeiermark (+0,53m in Kroisbach), aber auch Defizite im Vergleich zum Mittel (bis zu -0,53m in Diepersdorf), (Abbildung 11).

Bei den Stationen westlich und entlang der Mur-Mürz-Furche und der Station Johnsdorf verlief die Grundwasserganglinie den ganzen Monat mehr oder weniger konstant mit einem den Niederschlägen entsprechendem leichten Anstieg in der Monatsmitte. Die Stationen östlich und südlich der Mur-Mürz-Furche zeigten eine kontinuierliche Abnahme der Bodenwasservorräte. Die Ganglinie der Station Moos verlief mehr oder weniger konstant, wies aber etwa zur Monatsmitte einen kleineren Anstieg auf und einen höheren Anstieg zum Monatsende hin.

Der Pegel mit der größten Zunahme im Vergleich zum langjährigen Mittelwert ist Kroisbach mit 0,53m, dessen Ganglinie bereits im ersten Monatsdrittel zu steigen begann und bis Ende des Monats konstant verlief (Abbildung 12).

Grundwassermessstelle	Grundwassergebiet	Februar - Mittel			Differenz (m) 2025-Reihe
		2025	Reihe		
Liezen, BI 1311	Ennstal	630,85	2007-2022	631,29	-0,44
Frojach, BI 2191	Oberes Murtal	753,80	2005-2022	753,84	-0,04
Lind, BI 2507	Aichfeld-Murboden	636,43	1979-2022	636,45	-0,02
Brunn, BI 2647	Mittleres Murtal	567,49	1976-2022	567,45	0,04
Wartberg, BL 2985	Mürztal	579,13	1988-2022	578,98	0,15
Zettling, BR 3552	Grazer Feld	318,33	1965-2022	318,39	-0,06
Untergralla, BI 3810	Leibnitzer Feld	269,68	1962-2022	269,96	-0,28
Diepersdorf, BI 38915	Unteres Murtal	224,43	1981-2022	224,96	-0,53
Moos, BI 4313	Sulmtal	346,64	1997-2022	346,83	-0,19
Johnsdorf, BI 5251	Raabtal	262,58	1998-2022	262,65	-0,07
Kroisbach, BI 5637	Feistritztal	327,72	2000-2022	327,19	0,53

Tabelle 7: Monatsmittel der Grundwasserstände (m.ü.A.) im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

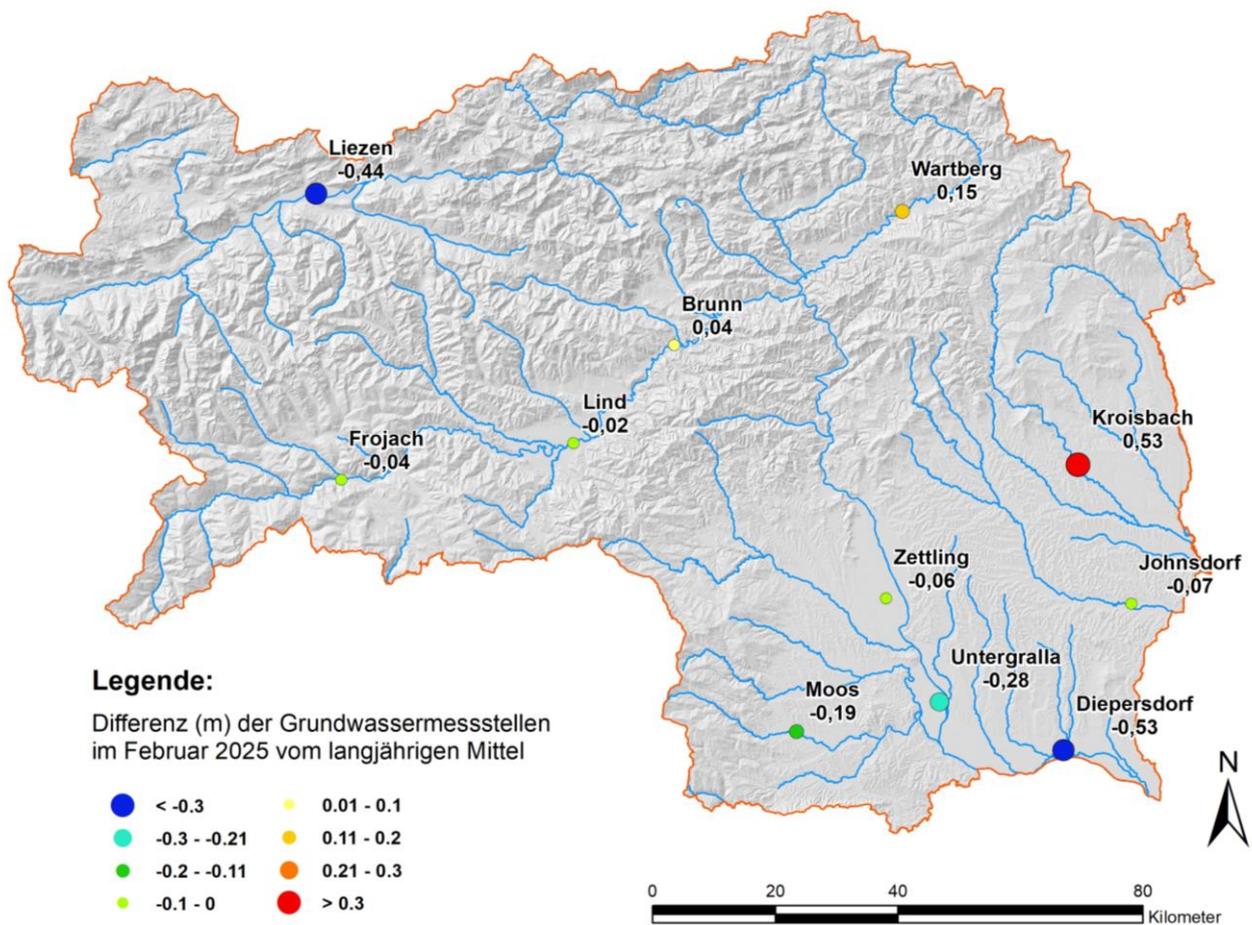
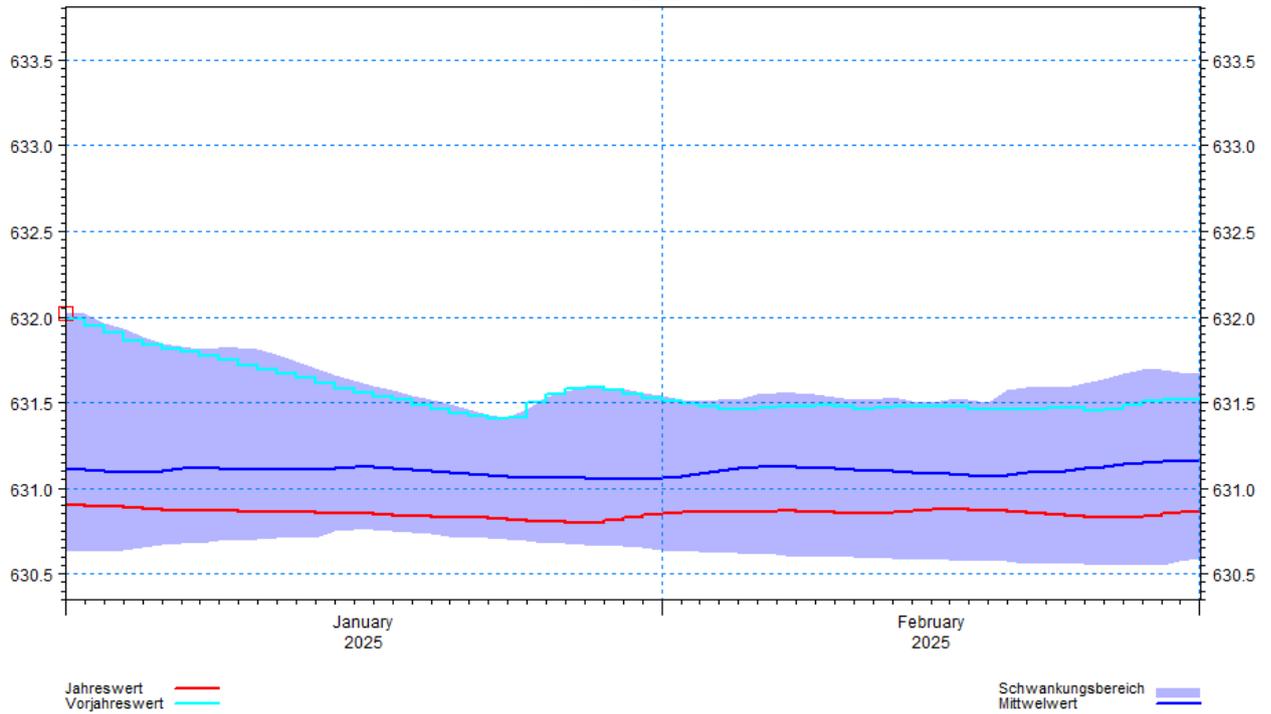
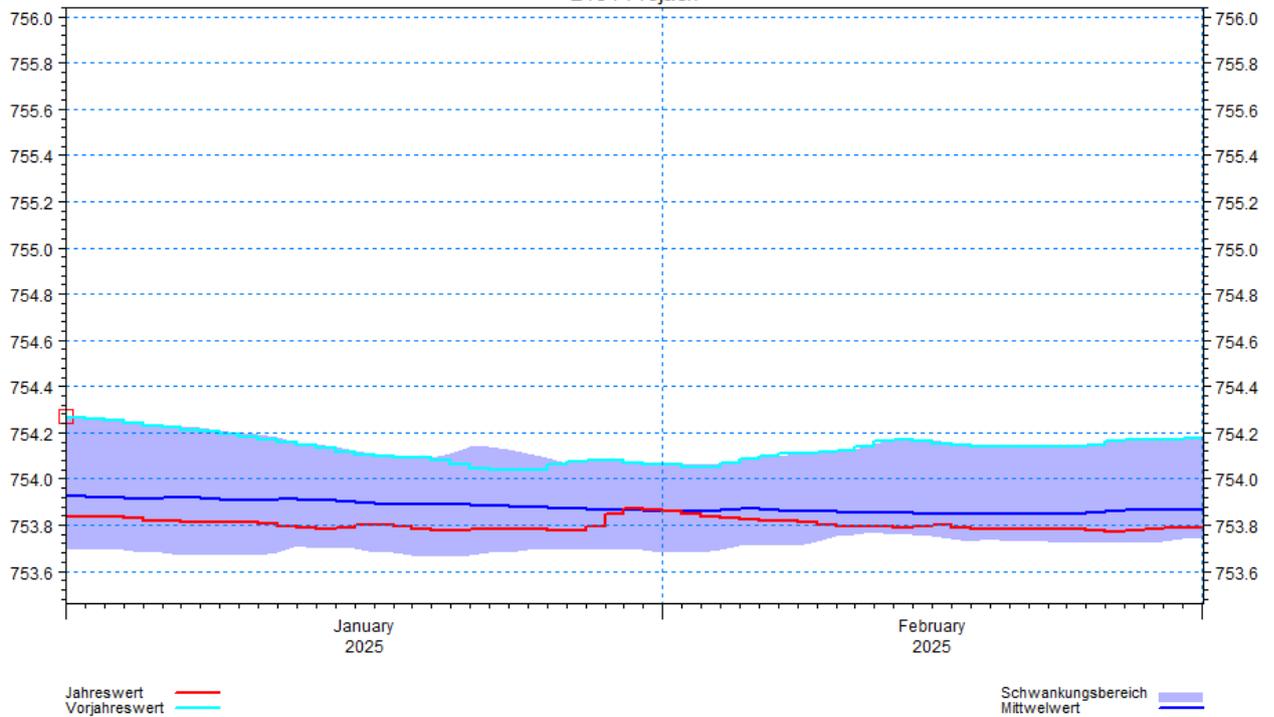


Abb. 11: Abweichung der Grundwasserstände im Berichtsmonat im Vergleich zu langjährigen Mittelwerten

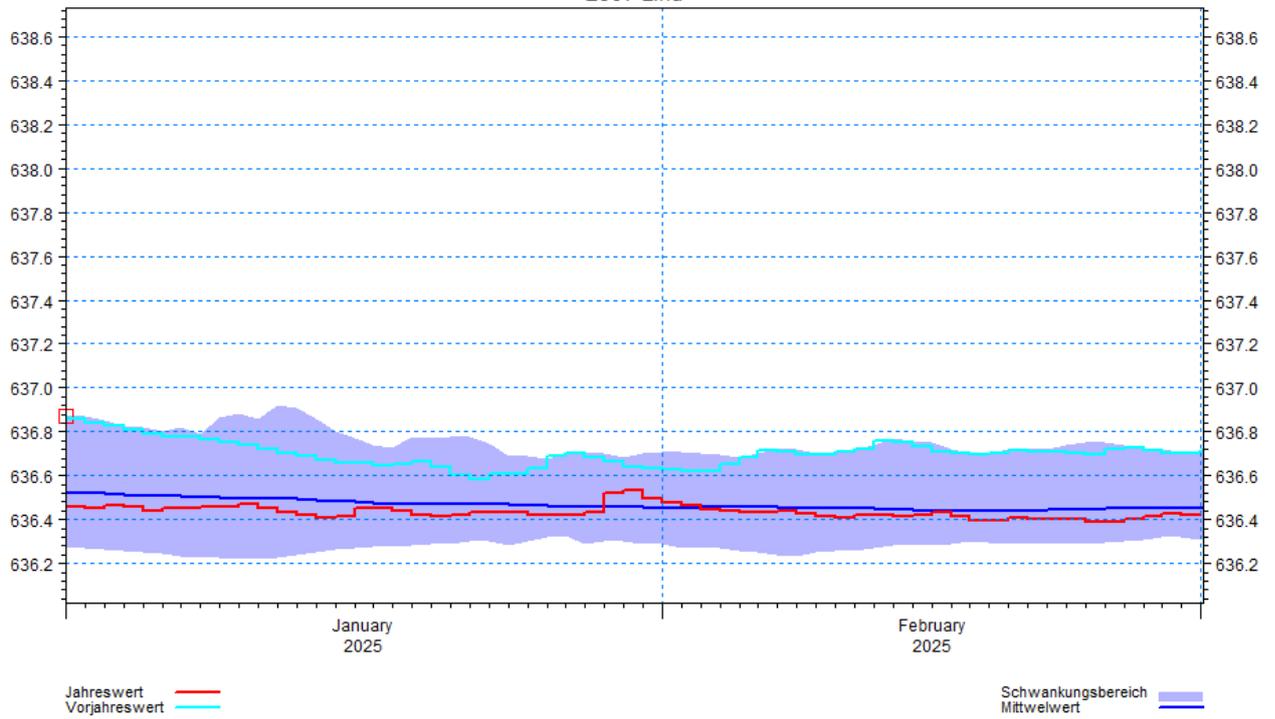
### 1311 Liezen



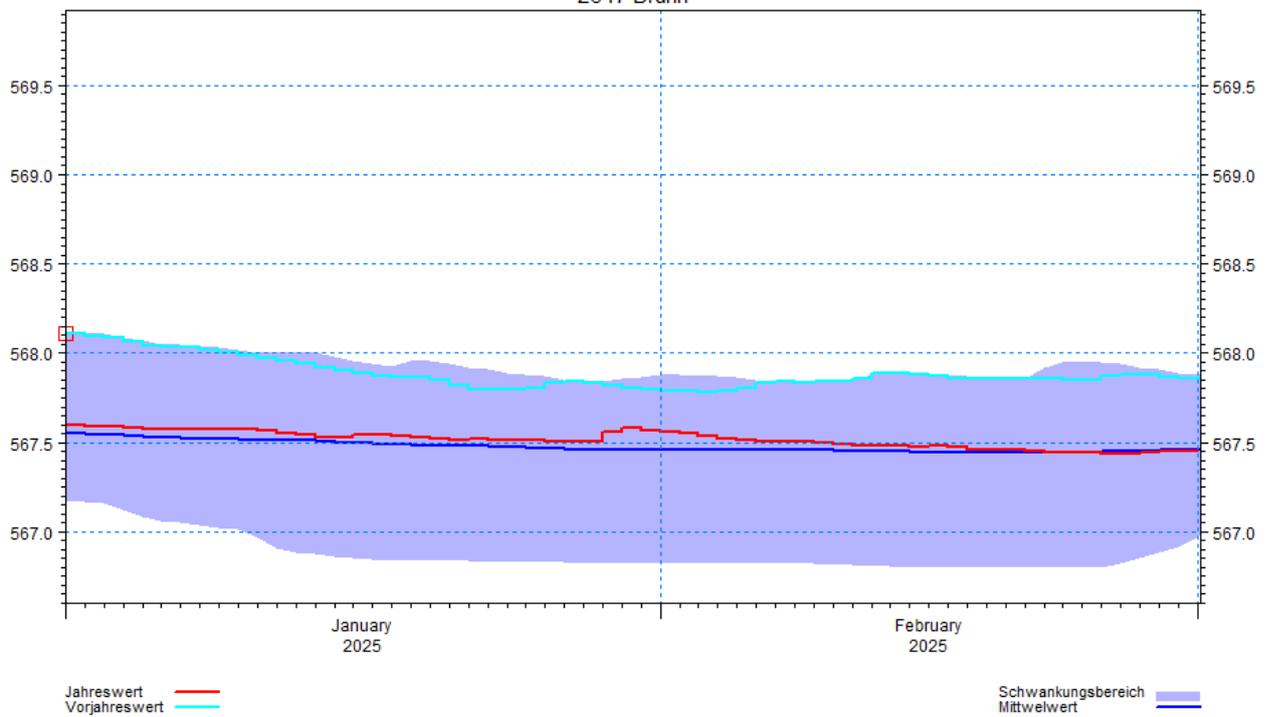
### 2191 Frojach



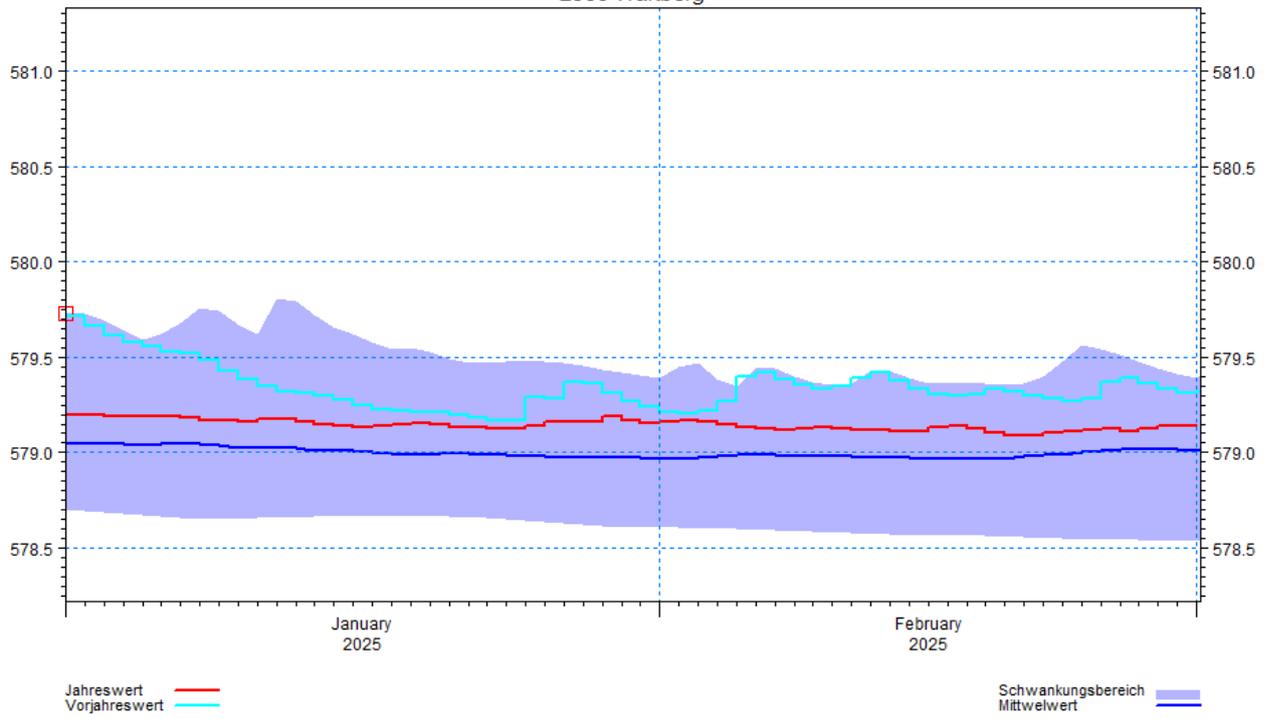
2507 Lind



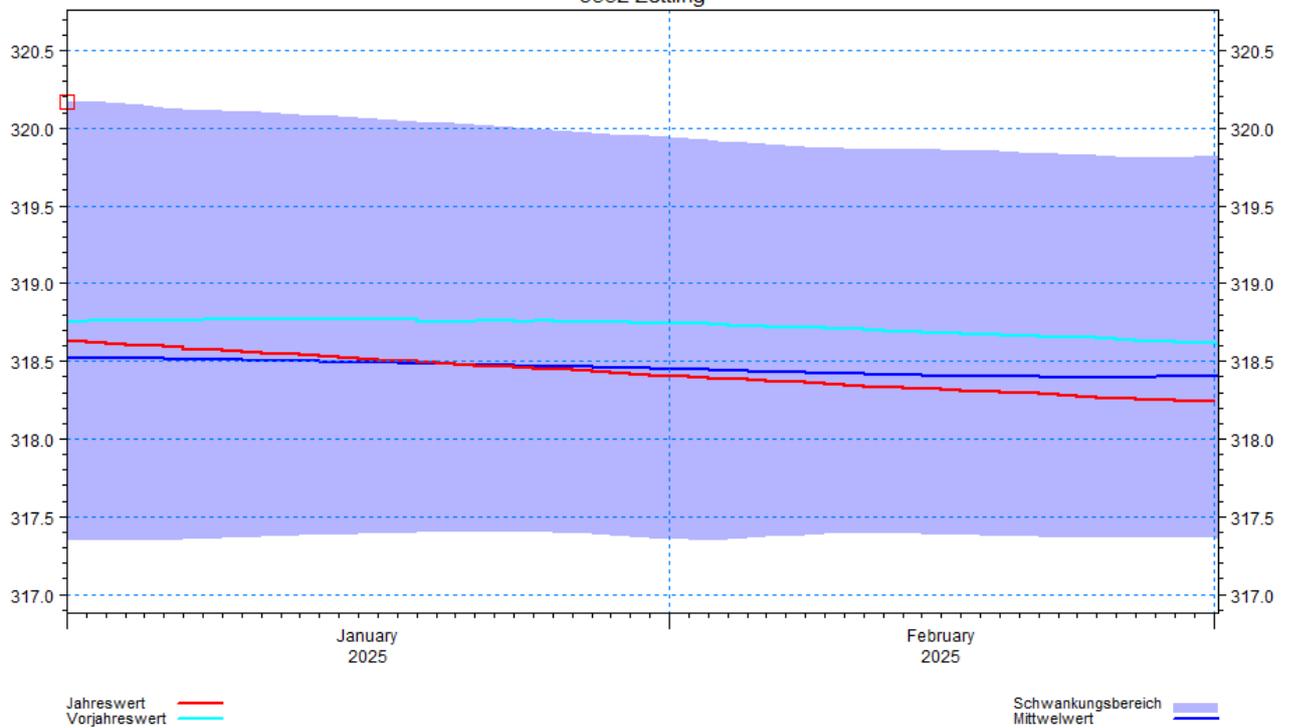
2647 Brunn



2985 Wartberg



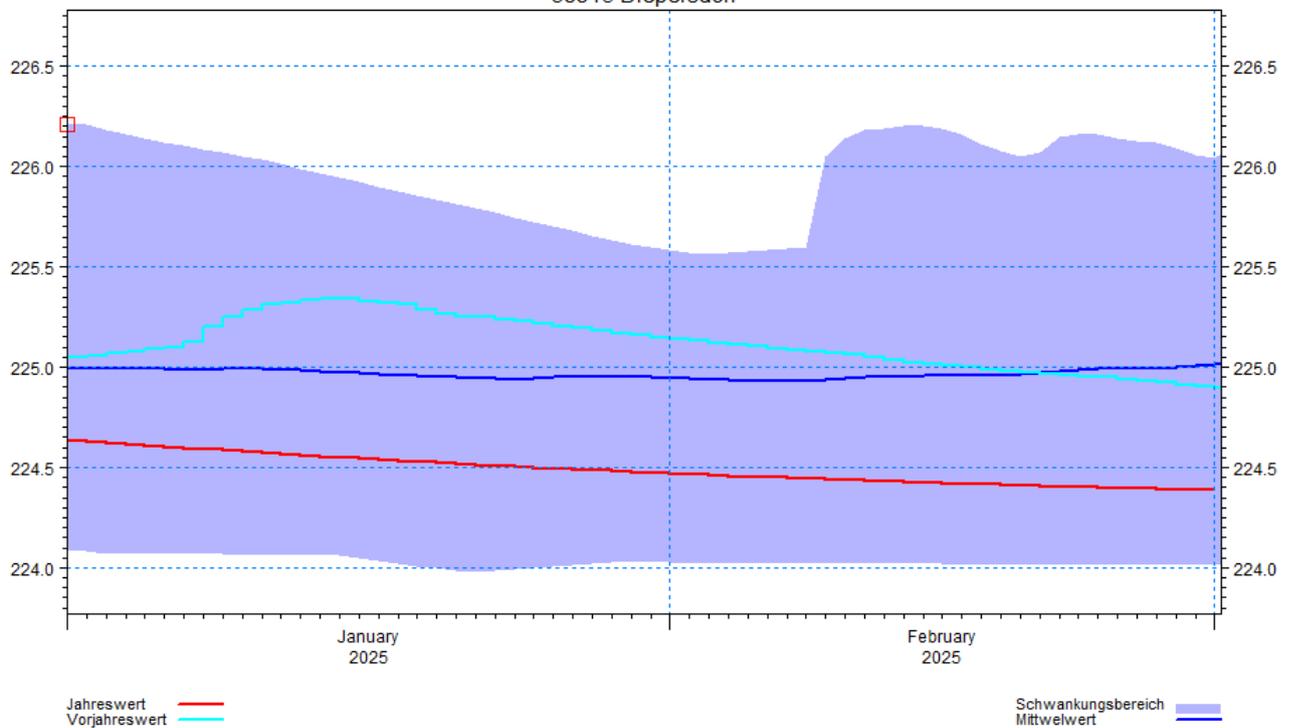
3552 Zettling



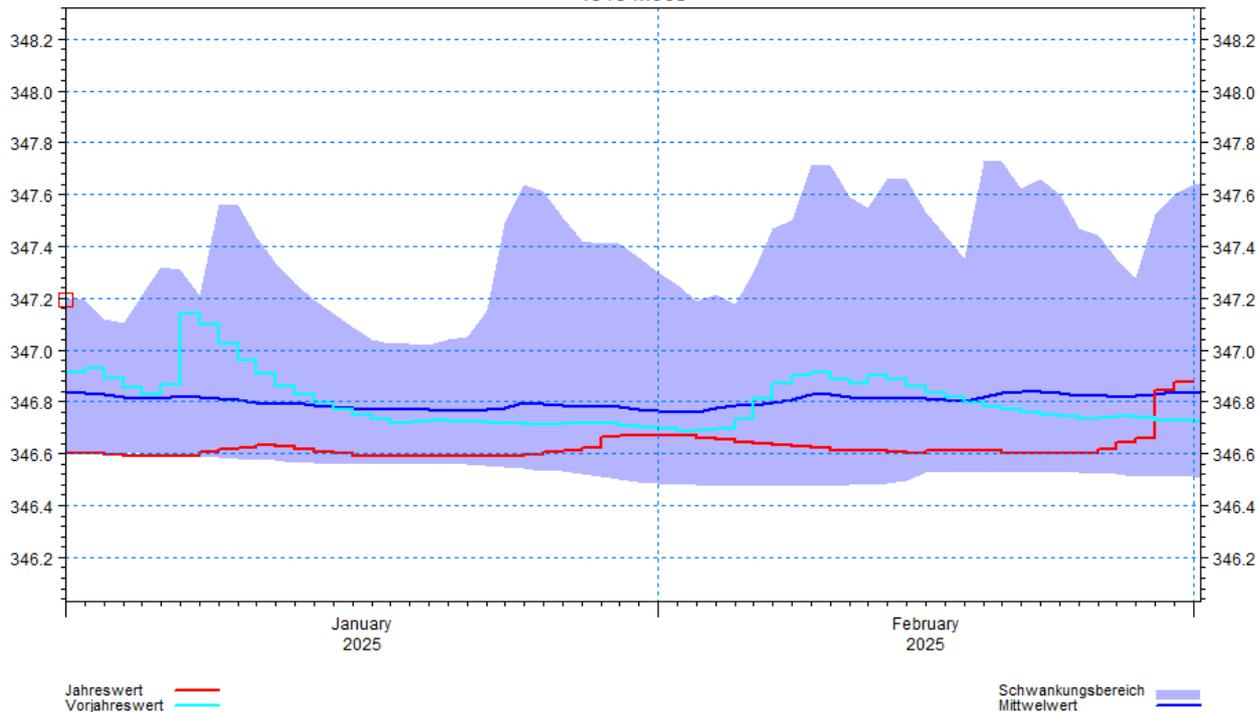
3810 Untergralla



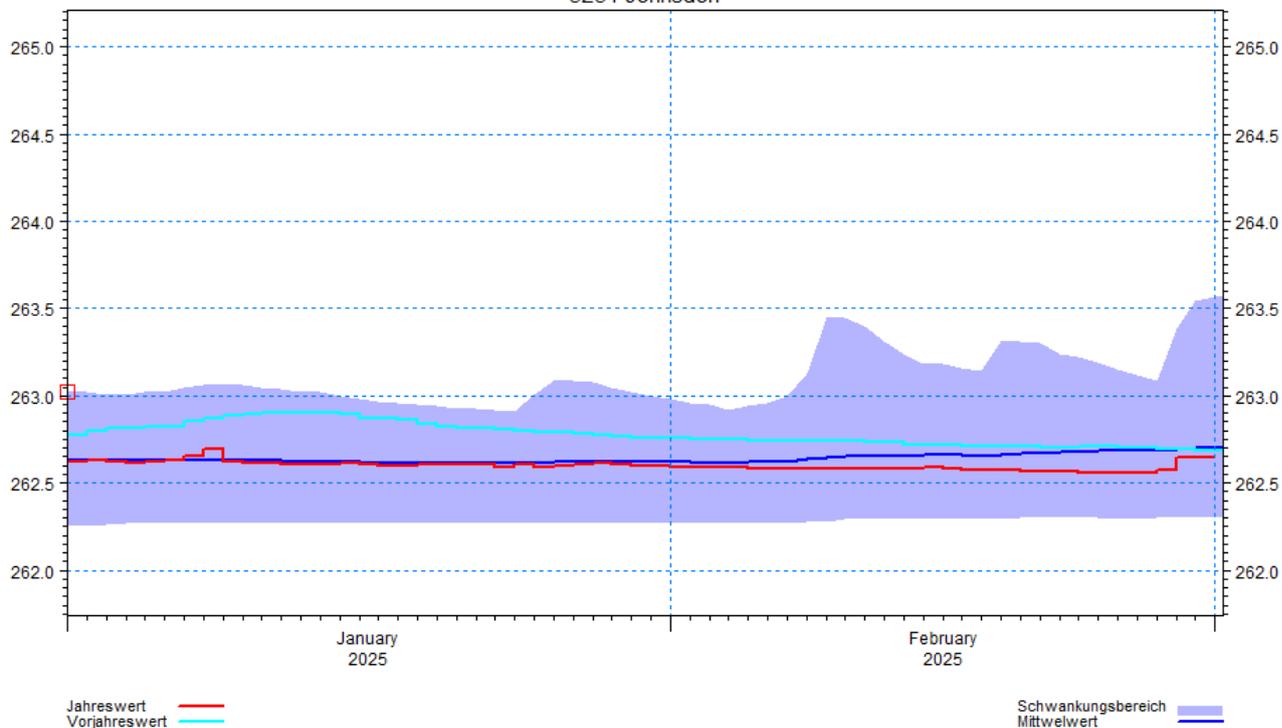
38915 Diepersdorf



### 4313 Moos



### 5251 Johnsdorf



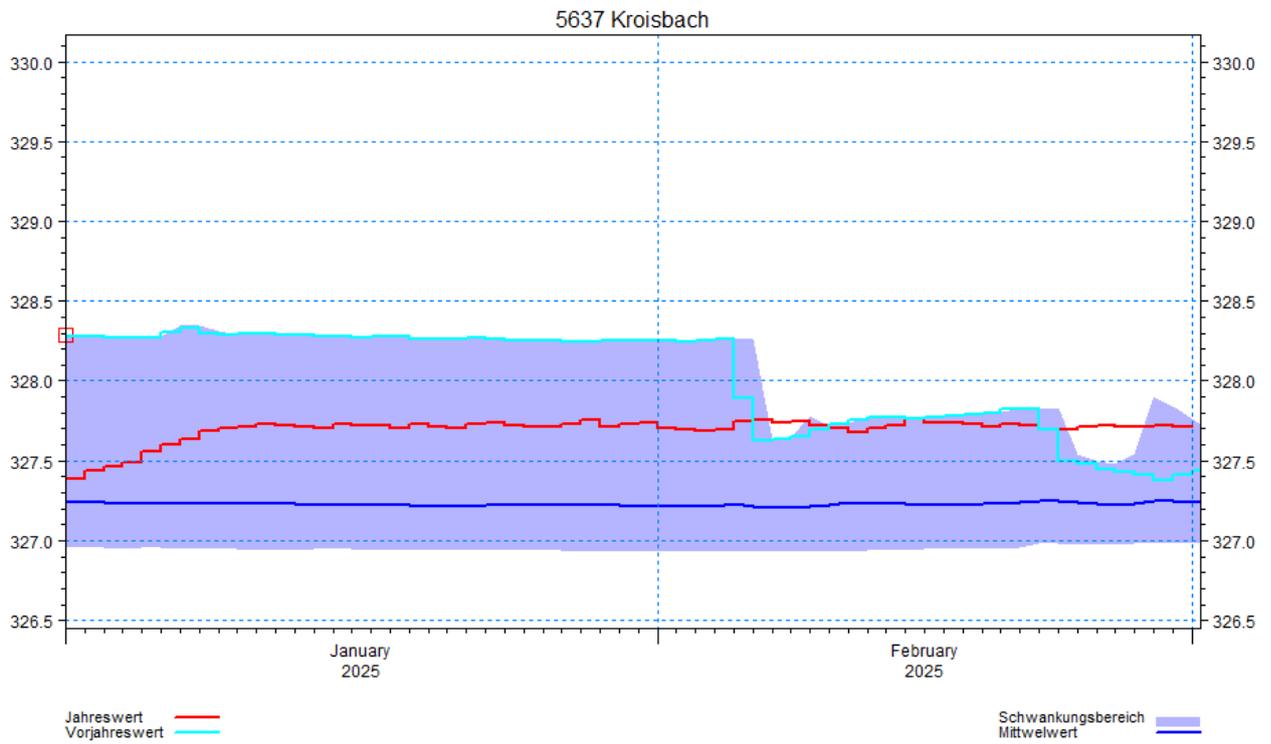


Abb. 12: Grundwasserganglinien im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahr sowie zu den langjährigen Mittelwerten und Extrema [m]

## **Bild des Monats**

Abbildung 13 zeigt die Pegelstation Hinterwinkel mit Pegelhütte und Lattenpegel am Pusterwaldbach auf 1.219 m.ü.A.



Abb. 13: Pegelstation Hinterwinkel am Pusterwaldbach

### **Bearbeiter:**

<b>Niederschlag und Lufttemperatur:</b>	Josef Quinz
<b>Oberflächenwasser:</b>	Melanie Kulterer
<b>Unterirdisches Wasser:</b>	Melanie Kulterer
<b>Programmierung und Layout:</b>	Hans Jörg Holzer
<b>Gesamtredaktion:</b>	Melanie Kulterer, Robert Schatzl

### **Kontaktadresse:**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit  
Wartingergasse 43  
A-8010 Graz  
<http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at>  
Tel. 0316/877-2014  
Fax. 0316/877-2116